

# KINOPROGRAMM 27.04. - 07.06.2017



## FILMREIHEN

AGENDA 21

FILM DES MONATS

FILME IN ORIGINALSPRACHE

FILMGESPRÄCHE

KÜNSTERFILM IM GESPRÄCH

SENIORENKINO

SNEAK PREVIEW

WUNSCHFILM DES MONATS

**OPER + BALLET LIVE VOM  
LONDON OPERA HOUSE**

BRUNO GANZ SYLVESTER GROTH HILDEGARD SCHMAHL EVCENIA DODINA ALEXANDER FEHLING NATALIA BELITSKI GABRIELA MARIA SCHMEIDE ANGELA WINKLER

# IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS

 67. Internationale  
Berlinale Special  
Gala



DREHBUCH  
WOLFGANG KOHLHAASE

NACH DEM BESTSELLER VON  
EUGEN RUGE

REGIE  
MATTI GESCHONNECK

EINE  
OLIVER BERBEN  
PRODUKTION

**AB 1. JUNI IM KINO**

HOOVIE    FFF Bayern   WWW.X-VERLEIH.DE            

EIN FILM VON LARS MONTAG

# EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID



NACH DEM ROMAN VON HELMUT KRAUSSER

**AB 4. MAI IM KINO**

XVERLEIH

HERBERT BRON PICTURES 

16.03.2017 - 26.04.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

ANNETTE BENING ELLE FANNING GRETA GERWIG  
LUCAS JADE ZUMANN mit BILLY CRUDUP

(1910) (1920) (1930)

20th CENTURY WOMEN  
**JAHRHUNDERT  
FRAUEN**

www.jahrhundertfrauen.de

Liebe Kino Breitwand - BesucherInnen,

vor Ihnen liegt das neue Kino-Breitwand-Programm mit einer Vielzahl von Veranstaltungen und vor allem Filmen, die Sie durch den kommenden Frühling führen sollen.

Empfehlen möchten wir neben den vielen Filmen in Wiederaufführung (ab S. 50) die aktuellen Neustarts wie die Max-Frisch-Verfilmung *Rückkehr nach Montauk* und die französischen Komödien *Victoria - Männer und andere Missgeschicke*, *Die Schlösser aus Sand* und *Der Effekt des Wassers*. FSFF-Ehrengast Wolfgang Kohlhaase hat das Drehbuch zu *In Zeiten des abnehmenden Lichts* mit Bruno Ganz in der Hauptrolle geschrieben. Wir sind auf diesen Film genauso gespannt wie auf den gerade erst in Saarbücken und auf der Diagonale in Graz völlig zurecht prämierten Film *Siebzehn* von Monja Art.

Sehen, zuhören, diskutieren und genießen können Sie bei den LIVE-Konzerten, den Filmen des Monats Mai und Juni - *Die andere Seite der Hoffnung* und *Jahrhundertfrauen* -, mit den RegisseurInnen zu *Borderland Blues*, *The Uncertainty has settled*, *Fahr ma obi am Wasser* und *Trockenschwimmen*, bei Diskussionen zur Landwirtschaft und zur Klimawende, zur Inklusion im Würmtal oder einfach nach den französischen Filmen bei der Französischen Woche in Starnberg bei einem Glas Wein. Weitere Filme in Originalsprache können Sie in italienisch mit Einführung (*La pazza gioia - Die Überglücklichen*) oder in englisch an jedem Dienstag in Gauting erleben.

Unsere Filmklassiker mit der im Mai beginnenden Werkschau von Ernst-Lubitsch-Filmen, die Künstlerfilmgespräche, der Tangofilm und Tangotanz im Kino sowie das Kirchenkino und die LIVE-Übertragungen aus dem Londoner Opernhaus runden das Programm ab. Damit hoffen wir Ihnen wieder viel Freude und anregende Stunden im Kino zu schenken, bereits in Vorfreude auf das 11. Fünf Seen Filmfestival vom 27.07. - 05.08.2017 (Anzeige S. 41!).

Ihr Matthias Helwig und sein Team

# KINO BREITWAND GAUTING

27.04.-03.05.	FAST & FURIOUS 8 GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2 CONNY & CO 2 / DIE SCHLÜMPFE 3 THE FOUNDER	DER TRAUMHAFTE WEG DIE SCHLÖSSER AUS SAND MAIKÄFER FLIEG 27.04., 20:00 UHR CANDY MOUNTAIN LIVE-KONZERT THE DEADFUL GREATS + FILM	28.04., 19:30 UHR CUESTA ABAJO, ANSCHL. TANGO 28.04., 20:00 UHR SENOR BLUES-KONZERT + FILM 02.05., 19:30 UHR LUBITSCH- WERKSCHAU SEIN ODER NICHTSEIN, MIT EINFÜHRUNG 02.05., 20:00 UHR LE HAVRE, M. SABINE ZAPLIN	27.04.-03.05.
04.05.-10.05.	GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2 ABGANG MIT STIL THE FOUNDER	BEAT BEAT HEART DER TRAUMHAFTE WEG DIE SCHLÖSSER AUS SAND MAIKÄFER FLIEG	04.05., 20:00 BEAT BEAT HEART M. SASKIA VESTER 10.05., 19:00 DREI BRÜDER A LA CARTE 10.05., 19:30 ALLES GUT - FILMGESPRÄCH 10.05., 20:00 CYCLING EURASIA DIAVORTRAG IN ANWESENHEIT DES REGISSEURS	04.05.-10.05.
11.05.-17.05.	GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2 KING ARTHUR RÜCKKEHR NACH MONTAUK ÜBERFLIEGER - KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER TROCKENSCHWIMMEN	BEAT BEAT HEART KOMMUNION 11.05., 17:30 TROCKENSCHWIMMEN, M. REGISSEURIN 11.05., 19:30 LANDRAUB, FAIR TRADE TAG ANSCHL. FILMGESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST	16.05., 19:30 UHR LA PAZZA GIOIA, OMU MIT EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO 17.05. 19:00 UHR INKLUSION IM WÜRMTAL SCHMETTERLING UND TAUCHERGLOCKE 17.05. 19:30 UHR WER WAGT, BEGINNT	11.05.-17.05.
18.05.-24.05.	KING ARTHUR RÜCKKEHR NACH MONTAUK ÜBERFLIEGER - KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER	BEAT BEAT HEART DENK ICH AN DEUTSCHLAND IN DER NACHT EIN TAG WIE KEIN ANDERER VICTORIA - MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE	20.05., 14:00 RENN SCHWEIN RUDI RÜSSEL KINDERFILM DES MONATS - 3,50 EURO 21.05., 15:00 PREVIEW: HANNI & NANNI 4 24.05., 19:00 ME TOO ... INKLUSION IM WÜRMTAL	18.05.-24.05.
25.05.-31.05.	FLUCH DER KARIBIK - SALAZARS RACHE KING ARTHUR RÜCKKEHR NACH MONTAUK VICTORIA - MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE ÜBERFLIEGER // HANNI & NANNI 4	BORDERLAND BLUES NOCTURAMA WALK WITH ME ZWISCHEN DEN STÜHLEN	25.05., 20:00 BORDERLAND BLUES REGISSEURIN ZU GAST 31.05., 20:00 SNEAK PREVIEW	25.05.-31.05.
01.06.-07.06.	FLUCH DER KARIBIK - SALAZARS RACHE GREG'S TAGEBUCH - BÖSE FALLE! ÜBERFLIEGER // HANNI & NANNI 4 ROSEMARI ZWISCHEN DEN STÜHLEN	BEUYS DER EFFEKT DES WASSERS GANZ GROSSE OPER NOCTURAMA	05.06. 11:00 WEILOISIRGENDWIAZAMNHÄND 06.06., 19:30 ERNST-LUBITSCH-WERKSCHAU DIE AUSTERNPRINZESSIN 07.06., 20:15 THE DREAM - BALLETT - LIVE	01.06.-07.06.

## STARNBERG

## SCHLOSS SEEFELD

## HERRSCHING

27.04.-03.05.  
 GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2  
 EIN DORF SIEHT SCHWARZ  
 CONNY & CO 2 / DIE SCHLÜMPFE 3  
 03.05., 19:30 FILM DES MONATS: DIE ANDERE SEITE DER ...  
 03.05., 19:30 DER HIMMEL WIRD WARTEN, FRANZ. OMU

04.05.-10.05.  
 GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2  
 EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID  
 CONNY & CO 2  
 07.05., 20:00 THE UNCERTAINTY HAS SETTLED  
 10.05., 19:00 DER FEUERWEHRBALL - WUNSCHFILM

11.05.-17.05.  
 GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2  
 EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID  
 ÜBERFLIEGER - KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER  
 14.05., 11:00 FAHR MA OBI AM WASSER - MIT GESPRÄCH  
 17.05., 19:30 LA PAZZA GIOIA, ITAL. OMU - MIT EINFÜHR.

18.05.-24.05.  
 JAHRHUNDERTFRAUEN  
 NOCTURAMA  
 ÜBERFLIEGER - KLEINE VÖGEL, GROSSES GEKLAPPER  
 21.05., 15:00 PREVIEW: HANNI & NANNI 4  
 22.05. - 28.05. FRANZÖSISCHE WOCHE

25.05.-31.05.  
 FLUCH DER KARIBIK - SALAZARS RACHE  
 JAHRHUNDERTFRAUEN  
 ÜBERFLIEGER // HANNI & NANNI 4

01.06.-07.06.  
 FLUCH DER KARIBIK - SALAZARS RACHE  
 IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS  
 ÜBERFLIEGER // HANNI & NANNI 4  
 07.06., 19:30 FILM DES MONATS: JAHRHUNDERTFRAUEN  
 07.06., 19:30 VICTORIA ..., FRANZ. OMU, MIT EINFÜHRUNG

27.04.-03.05.  
 ABGANG MIT STIL  
 THE QUEEN OF KATWE  
 VERLEUGNUNG  
 27.04., 14:00 5,- EURO: ABGANG MIT STIL  
 03.05., 15:00 5,- EURO: LA LA LAND

04.05.-10.05.  
 SIEBZEHN  
 TROCKENSCHWIMMEN  
 VERLEUGNUNG  
 VICTORIA - MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE

11.05.-17.05.  
 DENK ICH AN DEUTSCHLAND IN DER NACHT  
 EIN TAG WIE KEIN ANDERER  
 SIEBZEHN  
 VICTORIA - MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE  
 17.05., 20:00 UHR PAUL KLEE - IM LICHT VON KAIROUAN

18.05.-24.05.  
 BEUYS  
 KEEPER  
 WALK WITH ME  
 ZWISCHEN DEN STÜHLEN

25.05.-31.05.  
 BEUYS // CHRUCHILL  
 NATIONAL BIRD // ROSEMARY  
 26.05., 19:30 UHR TANGO IM KINO  
 TANGO YOUR LIFE, ANSCHL. TANGO-TANZ IM KINO

01.06.-07.06.  
 DIE FARBE DER SEHNSUCHT  
 CHURCHILL  
 GIMME DANGER  
 RÜCKKEHR NACH MONTAUK  
 07.06. 15:00 5,- EURO: JACKIE

27.04.-03.05.  
 DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

04.05.-10.05.  
 EIN DORF SIEHT SCHWARZ  
 09.05. 19:30 UHR TOMORROW - FAIR TRADE TAG

11.05.-17.05.  
 ABGANG MIT STIL  
 THE FOUNDER  
 16.05., 19:30 UHR AGENDA 21  
 DER HIMMEL WIRD WARTEN, ANSCHL. DISKUSSION

18.05.-24.05.  
 EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID

25.05.-31.05.  
 VICTORIA - MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE  
 31.05., 20:00 UHR KIRCHENKINO  
 CAFE TA'AMON

01.06.-07.06.  
 JAHRHUNDERTFRAUEN  
 NATIONAL BIRD

# SPIELPLAN FILME A - Z

8	<b>ALLES GUT</b>	10.05., 19:30	GAUTING	20	<b>EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID</b>	Ab 04.05.	SEEFELD
8	<b>BEAT BEAT HEART</b>	Ab 04.05.	GAUTING	21	<b>EIN TAG WIE KEIN ANDERER</b>	Ab 11.05.	SEEFELD
9	<b>BEUYS</b>	Ab 18.05.	SEEFELD	22	<b>ERNST LUBITSCH WERKSCHAU</b>	1. DIENSTAG	GAUTING
10	<b>BORDERLAND BLUES</b>	Ab 18.05.	GAUTING	22	<b>FAHR MA OBI AM WASSER</b>	14.05., 11:00	STARNBERG
10	<b>CAFE TA'AMON</b>	31.05., 20:00	HERRSCHING	23	<b>FLUCH DER KARIBIK SALAZARS RACHE</b>	Ab 25.05.	GAU & STA
11	<b>CANDY MOUNTAIN + KONZERT</b>	27.04., 20:00	GAUTING	23	<b>GANZ GROSSE OPER</b>	Ab 01.06.	GAUTING
11	<b>CHURCHILL</b>	ab 25.05.	GAUTING	24	<b>GIMME DANGER</b>	Ab 01.06.	GAUTING
12	<b>CUESTA ABAJO TANGO IM KINO</b>	28.04., 19:30	GAUTING	24	<b>GREG'S TAGEBUCH BÖSE FALLE!</b>	Ab 01.06.	GAUTING
12	<b>CYCLING EURASIA</b>	10.05., 20:00	GAUTING	25	<b>GUARDIANS OF THE GALAXY, VOL. 2</b>	Ab 27.04.	GAU & STA
13	<b>DENK ICH AN DEUTSCHLAND IN DER NACHT</b>	Ab 11.05.	SEEFELD	26	<b>ICH. DU. INKLUSION</b>	Ab 04.05.	GAUTING
13	<b>DER FEUERWEHRBALL</b>	10.05., 19:00	STARNBERG	26	<b>IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS</b>	Ab 01.06.	GAUTING
14	<b>DER EFFEKT DES WASSERS</b>	Ab 01.06.	SEEFELD	27	<b>JAHRHUNDERTFRAUEN</b>	Ab 18.05.	SEEFELD
15	<b>DER HIMMEL WIRD WARTEN</b>	16.05., 19:30	HERRSCHING	27	<b>KEEPER</b>	Ab 18.05.	SEEFELD
16	<b>DER TRAUMHAFTHE WEG</b>	Ab 27.04.	SEEFELD	28	<b>KING ARTHUR LEGEND OF THE SWORD</b>	Ab 11.05.	GAUTING
17	<b>DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG</b>	03.05., 19:30	STARNBERG	28	<b>KOMMUNION</b>	Ab 11.05.	SEEFELD
17	<b>DIE AUSTERNPRINZESSIN</b>	06.06., 19:30	GAUTING	29	<b>LA PAZZA GIOIA DIE ÜBERGLÜCKLICHEN</b>	16.05.+17.05.	GAU & STA
18	<b>DIE FARBE DER SEHNSUCHT</b>	Ab 01.06.	SEEFELD	29	<b>LANDRAUB</b>	11.05., 19:30	GAUTING
19	<b>DIE SCHLÖSSER AUS SAND</b>	Ab 27.04.	GAUTING	30	<b>LE HAVRE</b>	02.05., 20:00	GAUTING
20	<b>DREI BRÜDER A LA CARTE</b>	10.05., 19:00	GAUTING	31	<b>MAIKÄFER FLIEG</b>	Ab 27.04.	SEEFELD

31	<b>ME TOO</b> WER WILL SCHON NORMAL SEIN	24.05., 19:00	GAUTING
32	<b>NATIONAL BIRD</b>	Ab 25.05.	SEEFELD
33	<b>NOCTURAMA</b>	Ab 18.05.	SEEFELD
33	<b>PAUL KLEE</b> IM LICHT E VON KAIROUAN	17.05., 20:00	SEEFELD
34	<b>ROSEMARI</b>	Ab 25.05.	SEEFELD
35	<b>RÜCKKEHR NACH MONTAUK</b>	Ab 11.05.	GAUTING
35	<b>SCHMETTERLING UND TAUCHERGLOCKE</b>	17.05., 19:00	GAUTING
36	<b>SEIN ODER NICHTSEIN</b>	02.05., 19:30	GAUTING
36	<b>SEÑOR BLUES</b> JE CHANTERAI S POUR TOI	28.04., 20:00	GAUTING
37	<b>SIEBZEHN</b>	Ab 04.05.	SEEFELD
37	<b>SNEAK PREVIEW</b>	31.05., 20:00	GAUTING
38	<b>TANGO YOUR LIFE</b> TANGO IM KINO	26.05., 19:30	SEEFELD
38	<b>THE DREAM</b> SYMPHONIC VARIATIONS	07.06., 20:15	GAUTING
39	<b>THE UNCERTAINTY HAS SETTLED</b>	07.05., 20:00	STARNBERG
39	<b>TROCKENSCHWIMMEN</b>	Ab 11.05.	SEEFELD
40	<b>VICTORIA</b> MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE	Ab 04.05.	SEEFELD
40	<b>WALK WITH ME</b>	Ab 11.05.	SEEFELD
41	<b>WEILOISIRGENDWIAZAMNHÄNGD</b>	05.06., 11:00	GAUTING
42	<b>WER WAGT, BEGINNT</b>	17.05., 19:30	GAUTING
42	<b>ZWISCHEN DEN STÜHLEN</b>	Ab 18.05.	SEEFELD

# FILME A - Z

APRIL  
MAI  
JUNI

## ALLES GUT



**10.05., 19:30 UHR AGENDA GAUTING MIT FILMGESPRÄCH**



DE 2017, 99 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Pia Lenz

Kinderschritte in einem fremden Land. Integration beginnt für Flüchtlingskinder mit dem ersten Tag in Deutschland. Während die Behörden noch monatelang prüfen, ob sie und ihre Eltern überhaupt im Land bleiben dürfen, versuchen die Kinder sehr schnell, in der neuen Umgebung Fuß zu fassen. Über ein Jahr lang hat die Regisseurin Pia Lenz, die auch die Kamera führt, zwei Flüchtlingsfamilien in Hamburg begleitet. Dabei richtete sie ihr Hauptaugenmerk auf zwei Kinder aus diesen Familien, den achtjährigen Roma-Jungen Djaner aus Mazedonien und die elfjährige Muslimin Ghofran aus Syrien. Der Integrationsprozess scheint in einem Fall zu gelingen und scheitert im anderen. Die Geflüchteten nehmen den Ausdruck "Alles gut" in ihren Wortschatz. Doch obwohl er oft ermutigend und beruhigend gemeint ist, haftet ihm manchmal auch etwas Ignorantes oder gar Irreführendes an. Insofern scheint er das Dilemma der deutschen Flüchtlingspolitik zu spiegeln.

**MI., 10.05., 19:30 UHR GAUTING**

## BEAT BEAT HEART



**04.05., 20 UHR IN ANWESENHEIT SASKIA VESTER**



DE 2017, 87 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Luise Brinkmann  
Darsteller:  
Saskia Vester, Lana  
Cooper, Till Wonka  
Kamera:  
Mathis Hanspach  
Drehbuch:  
Luise Brinkmann

Ein Sommer-Feelgood-Movie mit eingebautem Liebeskummer-Reigen, wenn die Mama ins Hotel Tochter einzieht und allerorten die Liebe in Scherben daliegt.

Wenn es in der Beziehung nicht so recht läuft, wird Verstecken gespielt, wenn die Depression des Liebeskummers zuschlägt, legt man sich auf die Eisenbahngleise und spielt Titanic nach. So ist alles, was Lana Cooper in ihrer Rolle als Kerstin tut (oder lässt), mindestens doppelbödig, ein ewiger Unernst, um sich nicht vom Leben erschlagen zu lassen.

Kerstin lebt auf dem Land und träumt immer noch ihrem Ex-Freund Thomas hinterher – als plötzlich ihre Mutter Charlotte vor der Tür steht. Die hat sich mit Mitte 50 gerade aus Versen von ihrem Freund getrennt und weiß nicht, wohin mit sich. Kurzerhand zieht sie in der WG ihrer Tochter ein. Als Charlotte bald auch noch elektrisiert ist von den digitalen Möglichkeiten des Online-Datings, wird Kerstin aus ihren Tagträumerien von der blanken Realität gerissen.

**AB 04.05. KINO GAUTING**



DE/US 2017,  
107 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Andres Veiel  
Kamera: Jörg Jeshel  
Drehbuch:  
Andres Veiel

Joseph Beuys, der Mann mit dem Hut, dem Filz und der Fettecke. 30 Jahre nach seinem Tod erscheint er uns als Visionär, der seiner Zeit voraus war und immer noch ist. Als erster deutscher Künstler erhält er eine Einzelausstellung im Guggenheim Museum in New York, während zu Hause sein Werk mehrheitlich noch als „teuerster Sperrmüll aller Zeiten“ gilt.

Gefragt, ob ihm solche Urteile gleichgültig seien, sagt er: „Ja. Ich will das Bewusstsein der Menschen erweitern.“

Aus zahlreichen bisher unerschlossenen Bild- und Tondokumenten wird hier ein assoziatives, durchlässiges Porträt montiert, das, wie der Künstler selbst, eher Ideenräume öffnet als Statements verkündet. Beuys boxt, parliert, doziert, erklärt dem toten Hasen die Kunst und fragt: „Wollen Sie eine Revolution ohne Lachen machen?“

Die Widersprüche und Spannungsfelder, in denen Beuys' Gesamtkunstwerk entstanden ist, werden sichtbar.

**AB 18.05. IM KINO BREITWAND**



## BORDERLAND BLUES



25.05., 20 UHR IN ANWESENHEIT DER REGISSEURIN



DE/US 2016, 73 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Gudrun Gruber  
Kamera:  
Bernad Effenberger  
Drehbuch:  
Gudrun Gruber

Von einem Leben am geographischen Rand der Vereinigten Staaten, im mexikanischen Grenzland bei Arizona. Das Sinnbild der Freiheit am Horizont des amerikanischen Westens ist heute ein Sinnbild hochtechnologisierter Sicherheitspolitik. Jährlich werden die menschlichen Überreste hunderter Migranten zwischen Kaktuswäldern und Steppengebiet geborgen. Die Grenzwa- che zieht ihre Spuren weit ins Inland hinein und die Menschen leben zwischen Überwachungsanlagen, Terrorangst und mit dem über 1.100 km langen Grenzzaun, dessen Bauarbeiten sich weiter fortsetzen. Die einen verlangen noch mehr Grenzsicherheit, die anderen fordern mehr humanitäre Hilfe. Doch welches ist die richtige Richtung? Bringt mehr Sicherheitstechnik mehr Sicherheit - oder mehr Todesfälle? Der Film begleitet Einheimische, NGOs und Paramilitärs auf ihren Wegen durch das Grenzgebiet und gewährt Einblick in die weltweit größte Messe für Grenzsicherheitstechnik und Industrie, die Border Security Expo in Phoenix, Arizona.

**AB 18.05. IM KINO BREITWAND**

## CAFE TA'AMON



31.05., 20:00 UHR HERRSCHING KIRCHENKINO



DE/IS 2013, 92 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Michael Teutsch  
Drehbuch:  
Michael Teutsch

Dokumentarfilm über das Café Ta'amon, das 1938 von deutsch- jüdischen Emigranten in Jerusalem eröffnet wurde, zehn Jahre vor der Staatsgründung Israels. In den 1950er Jahren wurde das Café zum Anziehungspunkt für Politiker, Journalisten und Aktivisten, denn schräg gegenüber in der King-George-Street war die Knesset, das israelische Parlament. Zwanzig Jahre später hielten linke politische Gruppen wie "Matzpen" und "Black Panther" im Ta'amon sogar ihre Versammlungen ab, doch auch für unpolitische Gäste waren und sind die Kaffeetische beliebte Treffpunkte – bis heute. Seit der Eröffnung wurde Jerusalem geteilt, die Knesset verlegt, es wurden mehrere Kriege zwischen Israel und Palästina geführt und diverse moderne Cafés eröffneten in der Nachbarschaft, aber das Ta'amon steht noch immer an Ort und Stelle.

**31.05., 20:00 UHR HERRSCHING**

## CANDY MOUNTAIN



27.04., 20:00 UHR FILM MIT LIVE KONZERT



Der erbarmungswürdige Musiker Julius soll den Gitarrenbauer Al Silk (Tom Waits) suchen. Schon die 5000 Dollar Vorschuss erscheinen ihm als Geschenk des Himmels. So verlässt Julius New York. Seine Suche führt ihn durch Amerika und zu der Erkenntnis, dass das Leben hart ist. Der brillante Soundtrack führt parallel dazu quer durch die Pophistorie. Vom Wave zum Blues.

### Konzert: The Deadful Greats

Vier Musiker aus dem Münchner Westen bewegen sich charmant und stilsicher zwischen den unterschiedlichsten Genres. Genau so hübsch verdreht wie der Bandname sind die Arrangements, die Alegría Mannhardt und ihre Mitstreiter eigenen Stücken und Klassikern aus Rock, Pop und Jazz überziehen. Mehrstimmige Gesangslinien, der feine Unterschied zwischen Dur und Moll, Zufall als kalkuliertes Zusammentreffen zu jeder Gelegenheit... arrangiert von Alegría Mannhardt, Oliver Weiße,

27.04., 20:00 UHR GAUTING

SW/FR 1987, 103 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Robert Frank  
Darsteller:  
Kevin J. O'Connor,  
Harris Yulin, Bulle  
Ogier  
Kamera: Pio Corradi  
Drehbuch:  
Robert Frank, Rudolph  
Wurlitzer

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

## CHURCHILL



GB 2017, 110 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jonathan Teplitzky  
Darsteller: Brian Cox,  
Miranda Richardson,  
John Slattery James  
Purefoy, Ella Purnell,  
Drehbuch:  
Alex von Tunzelmann

Nur noch vier Tage bis D-Day, bis zur Landung der Alliierten in der Normandie. Churchill ist seit vier Jahren Premierminister in Großbritannien und seit 36 Jahren mit seiner Frau verheiratet. Er ist berühmt für seine Erfahrungen und benötigt für die Motivation seiner Landsleute. Gerne würde er sich in die Kriegsführung einmischen, mit Eisenhower die Schlachtschiffe besteigen und vor allem - einen anderen Kurs als die Amerikaner einschlagen, denn er fürchtet ein erneutes "Gallipoli", eine vernichtende Niederlage wie im ersten Weltkrieg. Aber die Zeiten haben sich gewandelt. Churchill muss seinen Platz in diesen entscheidenden Kriegstagen finden, unterstützt von seiner Frau Clementine.

AB 25.05. IM KINO BREITWAND

## CUESTA ABAJO



TANGO IM KINO



US 1934, 70 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Louis J. Gasnier  
Darsteller:  
Carlos Gardel, Mona  
Maris, Vicente Padula,  
Anita Campillo,  
Drehbuch:  
Alfredo Le Pera

Das Café an der Ecke ersetzt jedem Porteño (bedeutet Hafenbewohner und ist ein Synonym für die Einheimischen von Buenos Aires), der etwas auf sich hält, noch heute Mutter, Heim und Büro. Es ist der Ort, an dem man träumt und von dem aus man die Welt verbessert; der Ort der Freundschaften und der Liebeleien. Folgerichtig ist das Café de la Facultad Hauptort der Handlung. Daneben aber geht es um Tango, und Tango ist die Überhöhung, die Verabsolutierung des Gefühls.

Rosa liebt Carlos, aber dieser ist dem Vamp Raquel verfallen. Carlos' Freund Jorge versucht, ihn vor der verkommenen Raquel zu warnen. Aber Carlos' Leidenschaft für Raquel macht ihn blind und taub; er ist ihr verfallen. Für Jorge ist die Situation doppelt schwer, denn er liebt seinerseits Rosa, dessen Herz aber schon an Carlos vergeben ist. Carlos kommt ins Café, alle Frauen drehen sich nach ihm um und der Reigen von Liebe und Eifersucht und Sehnsucht nimmt seinen Lauf.

28.04., 19:30 UHR GAUTING

## CYCLING EURASIA



10.05., 20:00 UHR IN ANWESENHEIT DES REGISSEURS



DE 2014, 90 Min.  
Regie: Stephan Schreckenbach

Die Idee: Die weite Welt mit eigenen Augen sehen. Mit dem Fahrrad aus eigener Kraft Südostasien erreichen. Länder, Menschen und Kulturen erleben, wie sie wirklich sind.

Was ursprünglich als Tour von München nach Bangkok geplant war, wurde zu einer Reise bis nach Bali auf Indonesien. In anderthalb Jahren kamen 27000 Fahrrad-Kilometer in 22 Ländern zusammen. Der Weg führte über Hochgebirgspässe, durch Wälder, Steppen, Wüsten, Großstädte, tropische Gebiete und an Meeresstränden entlang. Und das bei allen möglichen Witterungsbedingungen, die man sich so vorstellen kann.

10.05., 20:00 UHR GAUTING

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)



DE/FR 2017, 105 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Romuald Karmakar  
Darsteller: Ricardo Vil-  
lalobos, Sonja Moo-  
near Ata, Roman  
Flügel, David Mou-  
fang/Move D  
Kamera: Frank Griebel

Fünf Pioniere der elektronischen Musik, die sich diese zum Lebensinhalt gemacht haben. Der Film beginnt mit einem Stillleben aus elektronischen Geräten: In einer Totalen blicken wir minutenlang auf Kabel, Schaltpulte, Verstärker oder Keyboards. Zwischen eloquenten Reflexionen der Musikschaaffenden in Interviewpassagen, still beobachteten Arbeitsprozessen im DJ-Heim und Bildern von schwitzenden Mengen bei Raves entspinnt sich langsam und sehr ruhig das selektive Bild einer Musikszene im Wandel.

Als einen riesigen, dicht gewobenen Teppich, dessen Ende man nicht sieht, bezeichnet Ata die aktuelle Szene, deren Ausdifferenzierung seit den 1990er-Jahren zu einer schwer überschaubaren Komplexität geführt hat. Karmakar versucht keinen lückenlosen historischen Abriss, sondern lässt stattdessen seine Bilder und die Protagonistinnen sprechen.

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**



**10.05., 19:00 UHR WUNSCHFILM MIT FILMGESPRÄCH**



CZ 1967, 75 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Miloš Forman  
Darsteller:  
Josef Šebánek, Jan  
Vostrčil, Josef Kolb,  
Josef Valnoha,  
Drehbuch:  
Miloš Forman, Ivan  
Passer, Jaroslav  
Papušek

Ball der Feuerwehr in einem böhmischen Dorf. Unvorhergesehene Ereignisse stören vor allem die Arbeit des Ballkomitees. Die Wahl der Ballkönigin steigert sich zum Fiasko, die Preise der Tombola verschwinden trotz Bewachung, die Ehrung des Jubilars fällt einem Brand zum Opfer, zu dem die Feuerwehr wegen des Festes zu spät kommt. Für die Geschädigten werden wertlose Tombolalose eingesammelt und Schaulustige bleiben dem Kellner die Zeche schuldig. Die Veranstaltung endet im Chaos.

Forman treibt den pointillistischen Anekdotenstil auf die Spitze, um den grotesken Kontrast zwischen Anspruch und Wirklichkeit einer kleinbürgerlichen Welt bloßzulegen. Er schafft durch die Einheit von Raum und Zeit – der Schauplatz wird nie verlassen und der lineare Ablauf der Handlung nie durch Zeitbrüche oder Rückblenden zersplittert – eine Konzentration des Geschehens, die dem Betrachter ein realitätsnahes Bild dieser Gesellschaft vorführt.

**10.05., 19:00 UHR STARNBERG**

## DER EFFEKT DES WASSERS



Der verträumte Kranfahrer Samir setzt alles daran, Agathes Herz zu erobern. Dabei kennt er sie noch nicht lang. Er findet heraus, dass sie Bademeisterin ist. Ich könnte Schwimmstunden bei ihr nehmen, denkt er sich. Gesagt, getan, auch wenn er eigentlich ein guter Schwimmer ist. Die unnahbare Agathe merkt jedoch schnell, dass Samir ihr etwas vorschwindelt. Enttäuscht fliegt sie nach Island zum Bademeisterkongress, um Abstand zu bekommen. Aber kein Problem für Samir: Spontan fliegt er ihr nach, denn die Liebe kennt keine Grenzen.

FR/IC 2015, 83 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Solweig Anspach  
Darsteller:  
Florence Loiret-Caille,  
Samir Guesmi  
Kamera:  
Isabelle Razavet  
Drehbuch:  
Jean-Luc Gaget

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)



**FAIRNESS  
NACHHALTIGKEIT  
BASISDEMOKRATIE**

GEMEINWOHL  
ÖKONOMIE Unternehmen

Ulenspiegel Druck CO<sub>2</sub>-free  
Schützt den Amazonas  
Klimaneutral gedruckt  
VCU-20070719-20100716



Ulenspiegel Druck hat sich dieser Wirtschaftsweise seit vielen Jahren verschrieben.

Nun haben wir unsere Aktivitäten bilanziert und auditiert und sind seit Mai 2016 ein zertifiziertes Gemeinwohl-Unternehmen.

**Ulenspiegel Druck**

Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG  
Birkenstraße 3 · 82346 Andechs / Machtlfing  
Telefon 081 57 / 99 75 9-0  
mail@ulenspiegeldruck.de  
www.ulenspiegeldruck.de

## DER HIMMEL WIRD WARTEN



16.05., 19:30 UHR AGENDA 21 MIT FILMGESPRÄCH



FR 2016, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Marie-Castille Men-  
tion-Schaar  
Darsteller:  
Sandrine Bonnaire,  
Noémie Merlant,  
Kamera:  
Myriam Vinocour

Geschichte über zwei junge Mädchen, die vom IS abgeworben werden. Werden sie einfach nur religiös? Werden sie indoktriniert? Sind sie für Freunde und Familie verloren?

Die 16-jährige Mélanie lebt mit ihrer Mutter zusammen, liebt das Cello spielen und ihre Großmutter, hat Freundinnen und will mit Sammlungen und Aktionen die Welt verbessern. Dann lernt sie im Internet einen Jungen kennen; er findet die richtigen Worte, schickt ihr Links zu Videos – und macht sie mit dem Islam bekannt. Immer mehr verändert sie sich, wendet sich schließlich von ihren Freundinnen ab und lebt nach den Regeln ihres Online-Freundes.

Die 17-jährige Sonia hingegen plante schon einen Anschlag, ohne Wissen ihrer Eltern, wurde festgenommen und findet schrittweise in ihr altes Leben zurück.

Anschl. Gespräch mit Holger Schmidt, Kriminaloberrat beim Kompetenzzentrum für Deradikalisierung (Bayerisches Landeskriminalamt).

16.05., 19:30 UHR HERRSCHING

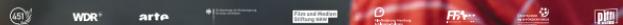
# Der traumhafte Weg

Ein Film von Angela Schanelec



AB 27. APRIL IM KINO

MIRIAM JAKOB THORBJÖRN BJÖRNSSON MAREN EGGERT



## DER TRAUMHAFTE WEG



DE 2016, 86 Min.,  
FSK ab 12 Jahren

Regie:

Angela Schanelec

Darsteller:

Miriam Jakob,

Thorbjörn Björnsson,

Maren Eggert

Drehbuch:

Angela Schanelec

Griechenland 1984. Kenneth, ein englischer Musiker, und Theres, eine junge Deutsche, singen auf der Straße, um sich ihre Ferien zu finanzieren. Sie lieben sich. Als Kenneth die Nachricht erhält, dass seine Mutter verunglückt ist, reist er überstürzt nach Hause und lässt Theres zurück. Ihm wird bewusst, wie sehr er sie braucht, aber sein Versuch, sie erneut zu gewinnen, scheitert. 30 Jahre später, in Berlin. Ariane, eine 40jährige Fernsehschauspielerin, löst sich in einer Krise von ihrem Mann. Er zieht in ein Appartement am Hauptbahnhof. Von seinem Fenster sieht er einen Obdachlosen. Es ist Kenneth, der nicht weiß, dass auch Theres inzwischen in Berlin lebt.

Klar ist die Intention, durch Geschichte, Bilder etc. dem Zuschauer Raum zur Interpretation oder zum Erfühlen zu lassen. Dies wird denjenigen gelingen, die affin sind für diese Minimalistik und die es schaffen, sich ganz und gar dieser Art zu ergeben, sich tief hinein zu begeben in die Denkart und visuelle Umsetzung, die die Regisseurin Schanelec interessiert.

AB 27.04. IM KINO BREITWAND

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

## DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG



03.05., 19:30 UHR FILM DES MONATS MIT FILMGESPRÄCH



FL 2007, 98 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Aki Kaurismäki  
Darsteller:  
Sherwan Haji, Sakari  
Kuosmanen,  
Ilkka Koivula  
Kamera:  
Timo Salminen  
Originaltitel:  
Toivon tuolla puolen

Aki Kaurismäki hat im Kino eine ganz eigene Welt geschaffen, die auf den ersten Blick wiedererkennbar ist. Sein neuer Film gehörte zu den besten Filmen der Berlinale und wurde mit dem Preis der Jury ausgezeichnet.

Melancholisch, bizarr und absurd und dennoch mit etwas von unserer Welt, das jeder erkennt, wird von dem jungen Syrer Khaled erzählt, der als blinder Passagier nach Helsinki flieht. Als sein Asylgesuch von den finnischen Behörden abgelehnt wird, reist Khaled jedoch nicht in seine kriegsgebeutelte Heimat zurück, sondern bleibt ganz einfach illegal in Finnland. Eines Tages trifft er so auf den ehemaligen fliegenden Händler Wikström, der kürzlich sein Geschäft aufgegeben und seine Frau verlassen hat. Nun ist er Besitzer eines Restaurants mit drei eigenwilligen Mitarbeitern. Wikström stellt Khaled als Putzkraft und Tellerwäscher an und für eine Weile scheint alles gut zu sein. Doch schon bald droht die harte Realität den beiden Männern einen Strich durch die Rechnung zu machen.

03.05., 19:30 UHR STARNBERG

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

## DIE AUSTERNPRINZESSIN



06.06., 19:30 UHR GAUTING MIT EINFÜHRUNG



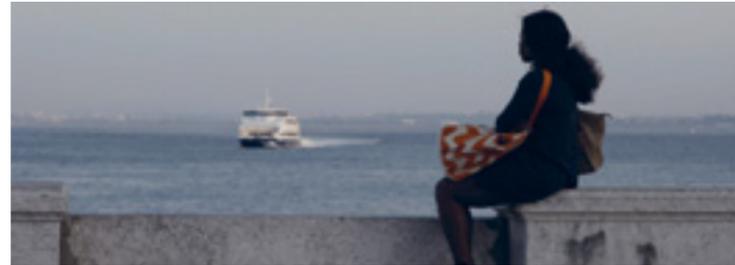
DE 1919, 60 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Ernst Lubitsch  
Darsteller: Victor Jan-  
son, Ossi Oswald,  
Harry Liedtke  
Kamera:  
Theodor Sparkuhl

Nach Lubitschs eigener Aussage seine ‚erste Komödie mit einem definitiven Stil‘, der ‚Schritt von der Komödie zur Satire‘. Voller grotesker Komik und subtiler Gags. Lubitsch zeigt hier erstmals, was in ihm steckt.

Der schwerreiche amerikanische Geschäftsmann Quaker hat sein Vermögen mit Meeresfrüchten verdient und ist deshalb überall als „Austernkönig“ bekannt. Seine temperamentvolle Tochter, die „Austernprinzessin“, will unbedingt einen europäischen Adligen ehelichen. So gerät sie an den mittellosen Prinz Nucki, doch der schiekt zunächst seinen Diener und Freund Josef vor. In der Annahme, einen echten Prinzen vor sich zu haben, heiratet die ungestüme Millionärstochter den Diensthofen bei der erstbesten Gelegenheit. Damit setzt sie eine turbulente Ereigniskette in Gang, die zu einem Happy End für alle Beteiligten führt.

06.06., 19:30 UHR GAUTING

# DIE FARBE DER SEHNSUCHT



DE 2016, 92 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Thomas Riedelsheimer  
Kamera:  
Thomas Riedelsheimer  
Drehbuch:  
Thomas Riedelsheimer

Katar, Portugal, Mexiko, Japan und Deutschland sind die Orte, an denen Thomas Riedelsheimer mit großen Bildern, Musik, Gedichten und acht berührenden Geschichten über Liebe, Heimat, Hoffnung, Natur und Freiheit von der Tragik und der Freude Mensch zu sein, erzählt.

Layla in Katar will ihre Kleider wegwerfen, will fühlen, riechen, ihre Haare im Wind wehen lassen und sich einen roten Schmetterling tätowieren lassen. Geschichten aus Lissabon, aus München oder Osaka, wo Menschen ihren Platz suchen mit ihren ganz eigentlichen und eigenen Arbeiten und Worten. Gedichten, die sie hinausschreiben. Graffiti, die sie an die Wände malen. „Ich gehöre dem Ozean“ sagt Alfredo, ein kubanischer Taucher in La Paz, Mexiko. Er liebt die stille Weite unter Wasser - über fast alles, denn nach einer jahrelangen unglücklichen Liebe hat er sich nun unsterblich in Liisa verliebt. Und wie alles was Alfredo macht, liebt er auch mit aller Leidenschaft, 72 Stunden am Tag.

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)



## DIE FARBE DER SEHNSUCHT

ES WIRD  
VON  
THOMAS RIEDELSHEIMER

AB 1. JUNI IM KINO

# DIE SCHLÖSSER AUS SAND



FR 2015, 102 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Olivier Jahan  
Darsteller: Emma de  
Caunes, Yannick Re-  
nier, Jeanne Rosa,  
Alain Chamfort, Chris-  
tine Brücher, Alain  
Chamfort  
Drehbuch:  
Olivier Jahan

Jetzt sind sie wieder da, in diesem Haus in der Bretagne, Éléonore und Samuel, die lange ein Paar waren. Und jetzt ist alles anders. Sie hat ihn verlassen. Und ihr Vater ist gestorben, es geht um den Verkauf des Hauses, um die Abwicklung der Vergangenheit. Er weiß, dass er am besten nicht mitgekommen wäre. Aber sie hat nun mal keinen Führerschein. Und er kann nicht nein sagen. Und irgendwer muss ja die Holzbohlen der Terrasse renovieren ... *Die Schlösser aus Sand* zeigt unglaublich liebevoll, unglaublich genau, unglaublich schmerzhaft dieses eine Wochenende in diesem einen Haus, in dem dieses eine Paar, das keines mehr ist, noch einmal so etwas wie Zusammensein ausprobiert.

Und Georges Brassens singt - fast unbemerkt - von den Schlössern aus Sand, von einem kleinen Krieg der Kinder am Strand, die ihre Sandburg vor den anstürmenden Wellen retten wollen.

**AB 27.04. IM KINO BREITWAND**

[www.breitwand.com](http://www.breitwand.com) - 27.04.2017 - 07.06.2017

„Von diesen ‚Sandschlössern‘ wird man sich nur schweren Herzens verabschieden können. Ein wunderbarer Film.“ *avoir-alire.com*



## Die Schlösser aus Sand

Eine Liebesgeschichte  
aus der Bretagne von  
Olivier Jahan



**Ab 27. April im Kino**

[www.die-schloesser-aus-sand.de](http://www.die-schloesser-aus-sand.de)

## DREI BRÜDER À LA CARTE



10.05., 19:00 UHR INKLUSION WÜRMTAL



CH 2011, 73 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Silvia Häselbarth  
Kamera: Peter Appius  
Drehbuch:  
Silvia Häselbarth

In einem 400-jährigen Landgasthof ist nicht nur das speziell, was auf den Tellern serviert wird, sondern auch das, was in der Küche passiert. Dort nämlich kocht der Chef zusammen mit seinen zwei Brüdern, die beide mit dem Down-Syndrom zur Welt gekommen sind. Gemeinsam präsentieren sie in ihrem Gasthaus kulinarische Köstlichkeiten und leben ihren Alltag, der alles andere als gewöhnlich ist. Für die Küchencrew und den Chef bedeutet dies eine Herausforderung, der sie sich mit viel Engagement und Liebe stellen. In diesem Gasthof wird uns vorgelebt, wie Integration von Menschen mit Behinderung in eine normale Arbeitswelt funktioniert und alle dabei gewinnen können.

10.05, 19:00 UHR GAUTING

## EINSAMKEIT UND SEX UND MITLEID



DE 2017,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Lars Montag  
Darsteller:  
Jan Henrik Stahlberg,  
Friederike Kempfer,  
Rainer Bock

Einsamkeit und Sex und Mitleid - daran denkt der Callboy Vincent, als er den Weihnachtsabend nach dem Besuch seiner Stammkneipe ganz alleine in der heißen Badewanne versinkt. Mit keiner Menschenseele möchte er den Abend teilen. Ausgerechnet dann stürmt jedoch ein Einbrecher in die Wohnung, der davon ausgegangen ist, dass sich dort über die Feiertage niemand befindet. Entgegen aller Erwartungen kommt es allerdings nicht zum aufregenden Showdown.

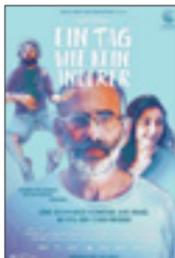
Stattdessen dokumentiert *Einsamkeit und Sex und Mitleid* den Beginn einer außergewöhnlichen Freundschaft, die im Herzen der Großstadt entsteht - und zwar genau dann, als keiner damit gerechnet hat.

Der Film entstand nach der gleichnamigen, 2009 veröffentlichten Buchvorlage von Helmut Krausser, der zusammen mit Regisseur Lars Montag auch selbst das Drehbuch zur Verfilmung verfasste.

AB 04.05. IM KINO BREITWAND

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

# EIN TAG WIE KEIN ANDERER



IS 2016, 98 Min.,  
FSK ab 12 Jahren

Regie:  
Asaph Polonsky  
Darsteller: Shai Avivi,  
Evgenia Dodina, Tomer  
Kapon  
Drehbuch:  
Asaph Polonsky

Vor sieben Tagen haben Eyal und Vicky ihren 25-jährigen Sohn beerdigt. Das jüdische Trauerritual ist nun beendet, die Besuche und Beileidsbekundungen ebbend ab und die Eltern versuchen auf ihre je eigene Weise, den frühen Tod ihres Kindes zu verarbeiten. Während Vicky versucht, schnellstmöglich wieder in die Normalität eines geregelten Lebens zurückzukehren, konserviert Eyal seinen permanenten Ausnahmezustand mit allen Mitteln - und dazu gehört durchaus auch ein großer Beutel voller Cannabis, den er findet. Vielleicht kann ein Trip ihm ja seinen Lebenssinn zurückgeben. Außer den gesuchten Drogen findet Eyal aber auch noch etwas anderes nebenan.

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

BLACK SHEEP FILM PRODUCTIONS Musik von

EIN FILM VON  
ASAPH POLONSKY

# EIN TAG WIE KEIN ANDERER

EINE SCHWARZE KOMÖDIE  
AUS ISRAEL

Im Verleih von temperclayfilm

SENSE DE LA CRITIQUE  
CANNES 2016

„EIN MEISTERWERK  
... WUNDERSCHÖN.“  
NWZ

„ZAUBERT EIN LÄCHELN  
AUF DAS GESICHT.“  
INDIEWIRE

## AB 11. MAI IM KINO



**IMMER 1. DIENSTAG IM MONAT: MIT EINFÜHRUNG**



Ernst Lubitsch (\* 29. Januar 1892 in Berlin; † 30. November 1947 in Los Angeles, USA) war ein deutsch-US-amerikanischer Filmregisseur und Schauspieler. Er wechselte in den 1920er Jahren nach Hollywood.

In den renommierten amerikanischen Filmschulen – von New York bis Los Angeles – gehört Lubitsch zum Lehrplan (wie die anderen großen deutschen Filmemacher der 20er und 30er Jahre: Sternberg, Lang, Murnau). Die Studenten analysieren seine Filme, seine legendären Drehbücher und Sequenzen als zeitlose Vorbilder. Amerikanische Cineasten kennen Lubitsch so gut wie Woody Allen – weit besser jedenfalls als die Deutschen.

Es gibt (mindestens) drei Gründe, sich heute Lubitschfilme anzuschauen: 1. Sie sind großartige Unterhaltung und unübertroffene Beispiele filmischer Kunst; 2. Sie sind eine amüsante Zeitmaschine: wie lebte es sich in den Zwanziger und Dreißiger Jahren? Wie sahen Karrieren damals aus? Wie spielte man Theater? 3. Sie spiegeln den Wandel der Zeiten, von den lebenshungrigen Zwanziger Jahren bis zu den späten schwarzen Komödien mit ihrem mutigen Witz gegen Diktatur, Weltkrieg und Größenwahn. Und vermutlich entdecken Sie auch einige Parallelen zur aktuellen Zeitgeschichte. H. Elisabeth Renk



**14.05., 11:00 UHR IN ANWESENHEIT WALTER STEFFEN**



DE 2017, 93 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Walter Steffen  
Drehbuch:  
Walter Steffen

Der Film lässt das archaische Handwerk der Flößerei auf der Isar – und auf seinem wichtigsten Nebenfluss, der Loisach – lebendig werden und macht deutlich, welche Bedeutung die Flößer aus dem bayerischen Oberland seit dem Mittelalter für die Landeshauptstadt München und die anderen Städte am Unterlauf der Isar hatten. Mit einer historischen Floßfahrt, stimmungsvollen Naturaufnahmen, präzise eingesetzten Luftaufnahmen und authentischen Protagonisten zeichnet der Film ein spannendes und aktuelles kulturhistorisches Portrait dieser Region.

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

## FLUCH DER KARIBIK SALAZARS RACHE



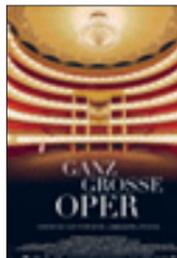
USA 2017, 153 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Joachim Rønning,  
Espen Sandberg  
Darsteller:  
Johnny Depp, Javier  
Bardem, Brenton  
Thwaites

Captain Jack Sparrow stolpert unversehens in ein neues Abenteuer, als eine Truppe Geisterpiraten unter der Führung von Sparrows erklärtem Todfeind Captain Salazar das Teufelsdreieck verlässt, in dem sie bislang festgehalten wurde. Salazar und seine Crew sinnieren auf Rache an allen lebenden Piraten und wollen sie töten, allen voran Captain Jack. Diesem bleibt nur eine Möglichkeit, sich aus der brenzligen Situation herauszuwinden: Er muss Poseidons magischen Dreizeck finden, der ihm die Herrschaft über die Weltmeere verleiht und mit dem er Salazar in die Schranken weisen kann. Auf der Suche danach trifft er zum einen auf die junge Astronomin Carina Smyth, die ebenfalls den Dreizeck finden will, um sich in der von Männern dominierten Welt der Wissenschaft beweisen zu können, sowie auf den jungen Seemann Henry Turner, der versucht, seinen Vater zu finden. Dieser ist allerdings mit einem Fluch belegt, der ein solches Zusammentreffen verhindert – und Captain Jack kennt Henrys Vater nur zu gut.

**AB 25.05. IN GAUTING & STARNBERG**

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

## GANZ GROSSE OPER



DE 2017, 90 Min.  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Toni Schmid

Ein Blick hinter die Kulissen des besten Opernhauses des Jahres 2014, der Bayerischen Staatsoper in München.

Im Jahr 2014 wurde die Bayerische Staatsoper in München zum besten Opernhaus des Jahres gewählt. Das hat die Oper vor allem den Zuschauern zu verdanken, denn die Hallen sind stets ausgebucht. Außerdem kann das Gebäude eine faszinierende Geschichte vorweisen. Mit fast 1000 Mitarbeitern gleicht das Innenleben des Opernhauses schon fast dem Treiben einer Kleinstadt. Toni Schmid liefert mit seiner Doku *Ganz große Oper* ein Porträt der Staatsoper und begleitet dafür die Inszenierung von drei Opern. Zu Wort kommen lässt er hierfür unter anderem den Intendanten Nikolaus Bachler sowie Generalmusikdirektor Kirill Petrenko.

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

## GIMME DANGER

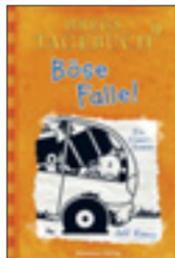


USA 2016, 108 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Jim Jarmusch  
Darsteller:  
Iggy Pop, Ron Asheton,  
Scott Asheton  
Kamera:  
Tom Krueger  
Drehbuch:  
Jim Jarmusch

Dokumentation von Regisseur Jim Jarmusch über Iggy Pop und dessen legendäre Punkband The Stooges. Jarmusch spart dabei Iggy Pops erfolgreiche Solokarriere in den frühen 1960er-Jahren aus und konzentriert sich zunächst voll und ganz auf die Zeit mit den Stooges ab 1968. Jarmusch zeigt den Aufstieg und frühen Fall der Punkband, deren Musik damals noch weitgehend ignoriert wurde, und vollführt dann einen Zeitsprung in das Jahr 2003. Damals fanden die Stooges nach längerer Pause wieder zusammen. Ein letzter thematischer Schwerpunkt liegt auf dem Jahr 2010, als die Stooges schließlich in die Rock and Roll Hall of Fame aufgenommen wurden. Jarmusch vermengt in „Gimme Danger“ Interviews mit Iggy Pop, Gitarrist James Williamson und anderen Zeitzeugen mit Konzertmitschnitten, Grafiken und sogar einigen kurzen animierten Sequenzen.

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

## GREG'S TAGEBUCH BÖSE FALLE!



USA 2017, 106 Min.  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: David Bowers  
Darsteller: Jason Ian  
Drucker, Alicia Silverstone,  
Tom Everett  
Scott  
Kamera: Anthony B.  
Richmond  
Drehbuch: Jeff Kinney,  
Adam Szykiel

Nein, wie öde! Eigentlich hat sich Greg auf entspannte Sommerferien gefreut: jeden Tag ausschlafen, fernsehen, nichts tun. Doch seine Mom hat andere Pläne: ein Urlaub mit der ganzen Familie! Im Nu ist das Auto bis unters Dach vollgepackt, und Greg muss sich auf die Rückbank quetschen. Böse Falle – so hat sich Greg seine Ferien nicht vorgestellt! Aber es kommt noch schlimmer: Die falsche Abfahrt, durchgedrehte Möwen und ein ausgebüxtes Schwein lassen diesen Roadtrip zu einem echten Abenteuer werden. Denn wenn die Heffleys unterwegs sind, ist das Chaos vorprogrammiert. Und dann gibt es noch Gelegenheit für einen besonderen Abstecher, denn bei ihrer Reise kommen sie ganz in die Nähe einer coolen Videospiele-Messe. Greg muss da hin! Zusammen mit Rodrick macht er sich heimlich los, doch ganz so einfach ist der Weg zum Spiele-Himmel nicht.

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)



## GUARDIANS OF THE GALAXY VOL. 2



Die „Guardians Of The Galaxy“ rund um Star-Lord sind mittlerweile im ganzen Universum bekannt und auch Ayesha, die Anführerin der Sovereign People, einem Volk von genetisch zur Perfektion veränderten Wesen, bemüht sich um ihre Dienste. Die Guardians sollen für sie und ihre Mitbürger ein interdimensionales Monster bekämpfen. Im Ausgleich will sie ihnen Nebula übergeben, so dass die Guardians die Killerin und Schwester von Gamora ins Gefängnis bringen können. Doch Rocket ist diese Bezahlung zu wenig, weswegen er noch ein paar mächtige Batterien kauft. Ayesha ist darüber alles andere als begeistert und heuert die Ravagers an, die Guardians zu jagen und die Energiequelle zurückzuholen. Weil Yondu sich weigert, seinen Ziehsohn Star-Lord zu verfolgen, kommt es innerhalb der Ravagers zur Meuterei. Taserface übernimmt das Kommando und setzt Star-Lord nach. Bei deren Überführung von Nebula zum Nova Corps geht derweil wenig nach Plan und bald werden die Helden getrennt.

USA 2017, 137 Min.  
 FSK ab 12 Jahren  
 Regie: James Gunn (II)  
 Darsteller:  
 Chris Pratt, Zoe Saldana, Dave Bautista  
 Kamera: Henry Brahms  
 Drehbuch:  
 James Gunn (II)

**AB 27.04. IM KINO GAUTING & STARNBERG**

# ICH. DU. INKLUSION

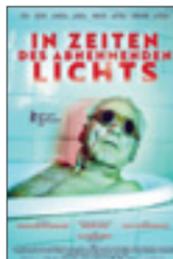


DE 2017, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Thomas Binn  
Drehbuch:  
Thomas Binn

Mitte 2014 wurden viele sogenannte "Förderschulen" in Deutschland geschlossen. Der Grund: Eine in Deutschland ratifizierte EU-Maßnahme bestimmt nun, dass Kinder mit Unterstützungsbedarf ein Recht auf eine Teilnahme am Unterricht in Regelschulen haben. Hier trifft das Recht auf Bildung auf den Anspruch von Gleichberechtigung, wenn es um die Förderung des deutschen Nachwuchses geht. Zugleich muss Deutschland aber auch an allen Ecken und Enden sparen. Thomas Binn begleitete über zweieinhalb Jahre hinweg fünf Kinder des allerersten Inklusionsjahrgangs an der Geschwister-Devries-Schule im Nordrhein-Westfälischem Uedem durch ihren Schulalltag - manche von ihnen mit, manche ohne Unterstützungsbedarf. Was funktioniert und was muss noch verbessert werden, um jedes Kind optimal fördern zu können? *Ich. Du. Inklusion.* zeigt, was passiert, wenn Anspruch auf Wirklichkeit trifft, wenn also ein auf dem Papier erdachtes Konzept in der Realität umgesetzt wird.

**AB 04.05. IM KINO BREITWAND**

# IN ZEITEN DES ABNEHMENDEN LICHTS



DE 2017, 100 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Matti Geschonneck  
Darsteller: Bruno Ganz, Sylvester Groth, Hildegard Schmahl  
Kamera:  
Hannes Hubach  
Drehbuch: Wolfgang Kohlhaase

Nach dem Erfolgsroman von Eugen Ruge eine Studie der verlorenen Utopien. Ein filmisches Gesellschaftsbild, in dem Wege und Irrwege des 20. Jahrhunderts am Beispiel einer auseinanderbrechenden Großfamilie aufgezeigt werden. Ost-Berlin im Frühherbst 1989: Wilhelm Powileit wird 90 und lässt diesen Geburtstag mit stoischer Gelassenheit über sich ergehen. Seit 75 Jahren überzeugter Kommunist, ist er einst aus Nazi-Deutschland geflohen und war im Exil in Mexiko. Nach seiner Rückkehr in die DDR stand Wilhelm nur eine eher bescheidene SED-Partei Karriere offen. Heute aber bringen ihm Junge Pioniere ein Ständchen, und er wird mit Orden behängt. Während Wilhelm hartnäckig verleugnet, dass sein Ideal einer besseren Welt nur eine Chimäre war und die großen Hoffnungen von einst in Bürokratie und Angst erstickt sind, verlässt die junge Generation das Land. Auch in seinem privaten Umfeld gibt es Risse, die nicht mehr zu kitten sind.

**AB 01.06. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

# JAHRHUNDERTFRAUEN



07.06., 19:30 UHR FILM DES MONATS - MIT GESPRÄCH



US 2017, 119 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Mike Mills  
Darsteller:  
Annette Bening, Greta  
Gerwig, Elle Fanning  
Drehbuch:  
Mike Mills

Kalifornien, Ende der 70er Jahre - eine wilde, inspirierende Zeit der kulturellen Umbrüche, Freiheit liegt in der Luft. Dorothy Fields, eine energische und selbstbewusste Frau Mitte 50, erzieht ihren Sohn Jamie ohne den Vater, holt sich aber Unterstützung von zwei jungen Frauen: Abbie, die freigeistige und kreative Mitbewohnerin, und Jamies beste Freundin Julie, ein gleichermaßen intelligentes wie provokatives Mädchen. Gemeinsam starten sie den Versuch, ihm allerlei Ratschläge mit auf den Weg zu geben und zu ergründen, was es heißt, tatsächlich ein Mann in jener Zeit zu sein. Anfangs noch in der Hoffnung, Erkenntnisse zu finden, weiß Jamie schon bald selbst nicht mehr, an welches Weltbild er eigentlich glauben soll.

**AB 18.05. IM KINO BREITWAND**

# KEEPER



CH/BE/FR 2015, 94 Min  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Guillaume Senez  
Darsteller: Galatea  
Bellugi, Kacey Mottet  
Klein  
Kamera:  
Denis Jutzeler  
Drehbuch: Guillaume  
Senez, David Lambert

Maxime und Mélanie lieben sich. Unbeholfen, aber voller Zärtlichkeit erkunden die beiden Teenager ihre Sexualität. Als Mélanie entdeckt, dass sie schwanger ist, nimmt Maxime die Nachricht zunächst nicht gut auf. Er fühlt sich zu jung und fürchtet um seine Karriere als Fußballtorhüter. Doch nach und nach gewöhnt er sich an den Gedanken und die beiden jungen Leute entschließen sich, das Kind zu behalten. Mit nur fünfzehn Jahren werden Maxime und Mélanie Eltern. Keine leichte Aufgabe, wie sich herausstellt, doch diesesmal mit umgekehrten Vorzeichen.

Der junge Maxime will als unehelicher Vater zu zu dem Kind stehen. Er kämpft dafür, gegen alle vorherrschenden Meinungen, der Eltern, der Behörden, der Freunde und seines Fußballclubs.

**AB 18.05. IM KINO BREITWAND**



USA 2017, 140 Min.  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Guy Ritchie  
Darsteller: Charlie Hunnam, Astrid Bergès-Frisbey, Jude Law

Der junge Arthur verbringt sein Leben damit, sich mit einer Bande von Straßenjungen in den Gassen von Londonium herumzutreiben. Sein Leben verändert sich jedoch radikal, als es ihm gelingt, das legendäre Schwert Excalibur aus einem Stein zu ziehen. Arthur beginnt sein rechtmäßiges Erbe anzustreben. Denn sein Vater Uther Pendragon wurde von dem grausamen Despoten Vortigern ermordet. Durch die Kraft, die das Schwert mit sich bringt, will der eigentliche König nun die Rebellion gegen ihn anführen. Dazu muss er schnell lernen, die magische Waffe, die er nun in Händen hält, zu beherrschen und sich seinen eigenen Abgründen zu stellen. Denn nur wenn er dies meistert, kann er zu dem würdigen Anführer werden, den der Widerstand in ihrem Kampf gegen Vortigern dringend braucht, um zu gewinnen.

**AB 11.05. IM KINO GAUTING**



PO 2016, 72 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Anna Zamecka  
Drehbuch:  
Anna Zamecka

Die 14-jährige Ola hat sich um ihren verhaltensauffälligen Vater, um ihren autistischen Bruder sowie um ihre Mutter, die außer Haus lebt, zu kümmern. Ihr Traum ist es, die Familie wiederzuvereinigen. So versucht sie alles, die Familie zusammenzubringen und vor allem ihre Mutter zur Rückkehr zu bewegen. Die bevorstehende Kommunion ihres Bruders ist ein guter Anlass, diesen Plan in die Tat umzusetzen und Ola ist dabei alleine für eine perfekte Familienfeier verantwortlich. Filmemacherin Anna Zamecka begleitete für ihren Dokumentarfilm Ola und ihre Familie und zeigt die Größe und Schönheit derer, die einst abgelehnt wurden, frühes Erwachsenwerden und dass man nie zum letzten Mal gescheitert ist.

Preis der Filmkritik auf den Filmfestspielen von Locarno 2016.

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

## LA PAZZA GIOIA DIE ÜBERGLÜCKLICHEN



16. + 17.05., 19:30 UHR - ITAL. OMU MIT EINFÜHRUNG



IT,FR 2016,118 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Paolo Virzì  
Darsteller:  
Valeria Bruni Tedeschi,  
Micaela Ramazzotti,  
Bob Messini

Senza fine - die Melodie dieses italienischen "Ohrwurms" begleitet den Zuschauer durch diesen wunderbaren Film: Kurzweiliges Roadmovie mit satirischen Seitenhieben auf die italienische Politik: Gräfin und Quasselstrippe Maria Beatrice Morandini Valdirana kennt sich bestens in der italienischen High-Society aus. Als sie zu einer psychologischen Behandlung in die Villa Biondi einrücken muss, scheint ihr Leben erst einmal aus den Fugen zu sein. Doch dort trifft sie auf die junge Donatella, die in ihrer ganz eigenen Welt zu leben scheint. Kurzerhand wird sie von Beatrice unter ihre Fittiche genommen. Bei ihrem gemeinsamen Arbeitsplatz in einer Gärtnerei ist dann ihre Chance gekommen – die beiden machen sich davon, dicht gefolgt von mehreren Psychologen. Auf ihrer Reise freunden sich die ungleichen Frauen zwischen bipolaren Glücksschüben, Manie und Zwang miteinander an, auf der Suche nach dem Glück. **In italienisch mit dt. Untertiteln und Einführung durch Ambra Sorrentino-Becker.**

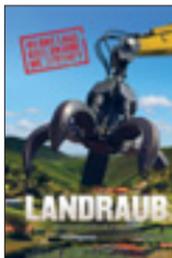
16.05. GAUTING, 17.05. STARNBERG

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

## LANDRAUB



11.05., 19:30 UHR - FAIR TRADE TAG MIT FILMGESPRÄCH



AT 2014, 95 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Kurt Langbein  
Kamera:  
Alois Kozar  
Drehbuch:  
Christian Brüser,  
Kurt Langbein

"Kaufen sie Land. Es wird keines mehr gemacht." Mark Twains Satz ist hoch aktuell, seit das globale Finanzkapital die Äcker der Welt als Geschäftsfeld entdeckt hat. Ackerland wird immer wertvoller und seltener. Jedes Jahr gehen etwa 12 Millionen Hektar Agrarfläche durch Versiegelung verloren. Statt Bauern bestimmen inzwischen Profitinteressen über die Böden. Der Dokumentarfilm portraitiert die Investoren und ihre Opfer. Die einen sprechen von gesundem Wirtschaften, Sicherung der Nahrungsversorgung und Wohlstand für alle. Die anderen erzählen von Vertreibung, Versklavung und vom Verlust der wirtschaftlichen Grundlagen. Was hat das mit uns zu tun? Es sind Programme der EU, die zu Mega-Plantagen für die Biosprit-Erzeugung und zur Zuckerproduktion führen.

Diskussion mit Wilhelm Rodrian (Gemeinde Gauting/Umweltmanagement) und Christiane Lüst als Mitglieder der Steuerungsgruppe Fairtrade-Gemeinde Gauting.

11.05., 19:30 UHR GAUTING

## LE HAVRE



D/FL 2010, 93 Min.,

FSK ab 12 Jahren

Regie:

Aki Kaurismäki

Darsteller:

Andre Wilms, Kati

Outinen, Jean-Pierre

Darroussin,

Blondin Miguel

Ein Schuhputzer hilft einem afrikanischen Kind.

"Ein zartes, heiteres, anrührendes Retro-Märchen, in dem sogar die Polizei in uralten Renaults 16 heranwackelt. Ein Film voll guter Menschen, aber kein Gutmenschenfilm: Kein Wunder, dass das von apokalyptischen Visionen reichlich heimgesuchte Publikum in Cannes zur Abwechslung auf das Dankbarste applaudiert." (Tagesspiegel)

"Eine humanistische Moritat, die wahlweise den Geist von Charles Chaplin oder Marcel Carné verströmt und den typischen slow burn-Humor Kaurismäkis mit einem melodramatischen Grundton nahezu perfekt verschränkt. Ungewöhnlich milde, ja sanft optimistisch erscheint hier der Blick des Regisseurs auf seine Figuren, die ein guter Weltgeist vor Denunziation, staatlicher Gewalt und größeren Schicksalsschlägen bewahrt. Stilistisch kontrolliert Kaurismäki dabei eindrucksvoll seine Ausdrucksmittel, ohne eine klare Haltung zur Gegenwart aufzugeben." (Der Standard)

02.05., 20:00 UHR GAUTING

Ab 27. April  
im Kino

Maikäfer, flieg!  
Nach dem Roman von  
Christine Nöstlinger

# MAIKÄFER FLIEG



AT 2016, 109 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Mirjam Unger  
Darsteller: Zita Gaier,  
Ursula Strauss, Gerald  
Votava, Konstantin  
Khabensky, Krista  
Stadler  
Kamera: Eva Testor  
Drehbuch: Sandra  
Bohle, Mirjam Unger

Das Ende des Zweiten Weltkriegs und die Zeit der russischen Besatzung, gesehen mit den Augen der neunjährigen Christine. Ausgebombt und mittellos kommt sie mit ihrer Familie in einer noblen Nazi-Villa in Neuwaldegg unter. Nach der Kapitulation der deutschen Soldaten quartieren sich die Russen im Haus ein. Alle fürchten sich vor den als unberechenbar geltenden russischen Soldaten. Nur Christine nicht.

Gegen Ende des Films singt Christine das Lied vom Maikäfer auf Russisch, nicht auf Deutsch. Es ist dies weniger ein Zeichen ihrer berühmten Widerborstigkeit als vielmehr der Beweis eines langen Reifungsprozesses, eines grundsätzlichen Friedenspakts mit sich selbst – und mit den Menschen dieser Welt. Die russischen Besatzer sind gerade abgezogen, und Christl und ihre Familie werden schon bald diese Villa in Neuwaldegg verlassen, in der sie Unterschlupf gefunden haben.

**AB 27.04. IM KINO BREITWAND**

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

# ME TOO WER WILL SCHON NORMAL SEIN?



**24.05., 19:00 UHR INKLUSION IM WÜRMTAL + GESPRÄCH**



ES 2009, 103 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Álvaro Pastor,  
Antonio Naharro  
Darsteller:  
Pablo Pineda, Lola  
Duenas,  
Antonio Naharro

Daniel ist es gewohnt, dass andere ihm wenig zutrauen und ihn verstohlen anschauen. Er ist mit dem Down-Syndrom zur Welt gekommen. Jetzt, mit 34 Jahren, hat er ein Studium mit Auszeichnung abgeschlossen. Voller Energie, Lust und Freude beginnt er seinen neuen Job und trifft doch wieder auf alte Vorbehalte bei Freunden, Kollegen und selbst bei seiner Familie. Als sich zwischen seiner Kollegin Laura und ihm eine intensive Freundschaft entwickelt, sind alle völlig verunsichert. Die Ablehnung, auf die ihre Freundschaft stößt, führt diese beiden rebellischen Seelen noch enger zusammen: sie verlieben sich unerwartet und überraschend für sie selbst und unvorstellbar für alle Anderen. Vorurteile, Ressentiments und eingefahrene Verhaltensweisen werden kräftig durchgeschüttelt.

Preise in San Sebastian (Silberne Muschel als Beste Schauspieler für beide Darsteller) und Rotterdam (Publikumspreis).

**24.05., 19:00 UHR GAUTING**

„Zutiefst beunruhigende Einblicke  
in den Drohnenkrieg der USA“

WASHINGTON POST

66. Internationale  
Hauptstadt  
Berlinale Special

VON EXECUTIVE PRODUCERS  
WIM WENDERS & ERROL MORRIS

# NATIONAL BIRD

WOHIN GEHT DIE REISE,  
AMERIKA?



EIN FILM VON SONIA KENNEBECK

FILMWELT  
VERLEIHANSTALT

[www.nationalbird-derfilm.de](http://www.nationalbird-derfilm.de)

[f /nationalbird.derfilm](https://www.facebook.com/nationalbird.derfilm)

NFP  
DISTRIBUTION  
DOKS

NFP

AB 18. MAI 2017 IM KINO

## NATIONAL BIRD

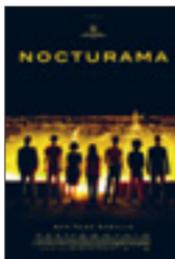


US 2016, 92 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Sonia Kennebeck

Das ist keine Science-Fiction, heißt es in einem Werbeclip, der junge Leute zum Dienst in der US Air Force einlädt. Tatsächlich ist es keine Utopie, dass aus sicherer Entfernung über Afghanistan und anderen Ländern Drohnen gesteuert werden, die menschliche Ziele für ihre Attacken ins Visier nehmen. *National Bird* beschreibt die dramatischen Erfahrungen dreier ehemaliger Analysten der Air Force, die sich entschieden haben, ihr Schweigen über den geheimen Einsatz dieser Kampfdrohnen zu brechen. Die drei Kriegsveteranen hatten sich freiwillig beim Militär gemeldet, aus Idealismus, Not oder Pflichtgefühl. Das alles änderte sich mit dem Drohnenprogramm. *National Bird* ermöglicht Einblicke in das US-Drohnenprogramm, gesehen mit den Augen von Veteranen und Überlebenden, deren Geschichten miteinander verbunden sind. Zugleich fragt der Film danach, ob eine andere Welt als diejenige aus Gewalt und Gegengewalt möglich ist.

AB 25.05. IM KINO BREITWAND

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)



DE/FR/BE 2016, 130 Min., FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Bertrand Bonello  
Darsteller: Finnegan Oldfield, Vincent Rottiers  
Kamera: Léo Hinstin  
Drehbuch:  
Bertrand Bonello

Thriller von Bertrand Bonello um eine Gruppe Jugendlicher, die mitten in Paris seltsame Tänze vollführen und ihre Unzufriedenheit mit der Gesellschaft schließlich in einem Angriff münden lassen.

Eines Morgens in Paris: Eine Handvoll Jugendlicher mit unterschiedlichem Hintergrund setzt zu einem mysteriösen Tanz durch das Labyrinth der Metro und den Straßen der französischen Hauptstadt an. Es ist, als verfolgten sie einen Plan. Ihre Gesten sind präzise, fast gefährlich. Schließlich kommen sie an einem Kaufhaus zur Schließungszeit zusammen. Paris entläßt sich, der Angriff beginnt.

**Ab 18.05. IM KINO BREITWAND**



**17.05., 20:00 UHR KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH**



D 2014, 90 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie:  
Bernt Engelmann,  
Gisela Wunderlich

Die knapp dreiwöchige Reise, welche Paul Klee, August Macke und Louis Moilliet im April 1914 unternommen haben, ist zu einem kunsthistorischen Schlüsselereignis des 20. Jahrhunderts und zu einem Mythos der Moderne geworden. Ein Mythos, überstrahlt von der Aura des Fremden und Exotischen, vom Schein des Lichts und der Farben. Paul Klee schrieb in sein Tagebuch: «Die Farbe hat mich. Ich brauche nicht mehr nach ihr zu haschen. Ich bin Maler.»

**17.05., 20:00 UHR SEEFELD**

„EIN FILM ZUM LACHEN UND WEINEN“

Cinema

AB 25. MAI  
IM KINO

# ROSEMARI



WWW.ROSEMARI-FILM.DE

## ROSEMARI



DE/NW 2016, 95 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Sara Johnsen  
Darsteller: Tuva Novotny, Ruby Dagnall,  
Jesper Christensen  
Drehbuch: Sara Johnsen

Ein nackter männlicher Oberkörper. Eine Frau, die sich anzieht. Begehrende Blicke. Dann sagt die Frau, sie könnten sich nicht mehr sehen. Denn sie würde heiraten.

Die Frau, die heiratet, ist die Fernsehjournalistin Unn Tove. Sie weiß schon bei ihrer Hochzeit, dass sie den falschen Mann geheiratet hat, und verbringt die Hochzeitsnacht lieber mit einem anderen. Das geschieht in der gleichen Nacht, in der in einer Restaurant-Toilette die kleine Rosemari geboren und zurückgelassen wird. Unn Tove findet das Mädchen und übergibt sie den Behörden, doch 16 Jahre später treffen die beiden wieder aufeinander und beschließen, gemeinsam Rosemaris Eltern zu finden.

Ein Film über weibliche Identitäten, die Fragen, wer unsere Geschichten erzählt, wer unsere Vergangenheiten rekonstruiert und wer entscheidet, was uns letztlich bestimmt. Dabei treffen alle Frauen in diesem Film irritierende Entscheidungen.

**Ab 25.05. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

# RÜCKKEHR NACH MONTAUK



DE/FR/IR 2017, 106 Mi  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Volker Schlöndorff  
Darsteller: Stellan  
Skarsgård, Nina Hoss,  
Susanne Wolff  
Kamera:  
Jérôme Alméras  
Drehbuch: Colm Tóibín,  
Volker Schlöndorff

Der Schriftsteller Max Zorn, Anfang 60, reist zu seiner Buchpremiere nach New York. Dort erwartet ihn seine Frau Clara, die für den amerikanischen Verlag an der Veröffentlichung mitgearbeitet hat. Sein sehr persönlicher Roman handelt vom Scheitern einer großen Liebe. Schon bald trifft Max die Frau von damals wieder: Rebecca, in Deutschland geboren, lebt als erfolgreiche Anwältin in New York. Gemeinsam kehren sie für ein Winterwochenende nach Montauk zurück, das Küstenstädtchen am Ende von Long Island, wo sie einst glücklich waren. Rebecca ist distanziert, verletzt, Max möchte sich ihr wieder annähern. Erinnerungen an die gemeinsame Vergangenheit werden lebendig. Doch haben die Gefühle von damals noch eine Gegenwart oder eine Zukunft?

Nach dem Roman "Montauk" von Max Frisch. Vorgegebene Motive wie das Glück und der Schmerz von Erinnerungen werden variiert und in eine neue filmische Erzählung überführt.

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

# SCHMETTERLING UND TAUCHERGLOCKE



**17.05., 19:00 UHR INKLUSION IM WÜRMTAL + GESPRÄCH**



FR/USA 2007, 112 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Julian Schnabel  
Darsteller: Mathieu  
Amalric, Emmanuelle  
Seigner, Marie-Josée  
Croze  
Kamera:  
Janusz Kamiński

Nach einem Schlaganfall erwacht der "Elle"-Chefredakteur Jean-Dominique Bauby im Alter von 42 Jahren fast vollständig gelähmt in einem Krankenhaus. Er leidet am "Locked-In-Syndrom", hat seine Stimme verloren, ist aber bei klarem Verstand. Erst nach und nach realisiert er seine Situation. Schließlich diktiert er mit seinem linken Augenlid, das er als einziges Körperteil noch bewegen kann, einen autobiografischen Bericht. Wenige Tage nach Erscheinen seines Buches - über 100 Seiten jeden Buchstaben diktiert - starb Jean-Dominique Bauby am 9. März 1997 an einer Lungenentzündung. PRESSE: "Wenn alles mit rechten Dingen zugehen würde, dann hätte dieser Film bei den Oscars für beste Regie, beste Kamera und bestes Drehbuch gewinnen müssen. Müssen! Denn auch wenn er das Kino nicht neu erfindet, so ist er doch auf eine Weise auf der Höhe seiner Möglichkeiten, dass man sich fortwährend die Augen reiben möchte." (Michael Althen, FAZ)

**17.05., 19:00 UHR GAUTING**

## SEIN ODER NICHTSEIN



LUBITSCH WERKSCHAU MIT EINFÜHRUNG PROF. RENK



US 1942, 98 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Ernst Lubitsch  
Darsteller: Carole  
Lombard, Jack Benny,  
Robert Stack, Felix  
Bressart, Lionel Atwill  
Kamera:  
Rudolph Maté  
Drehbuch:  
Edwin Justus Mayer

Der Klassiker, den man kennen muss - der Kultfilm, der zu den Besten gehört! Eine turbulente, einfallsreiche, witzige und treffsichere Satire auf die Machthaber des Nationalsozialismus.

Der Schauspieler Josef Tura ist eitel. Wegen seiner schönen Frau verlässt ein Offizier den Theatersaal während Turas Hamlet-Dialogs. Tura ist erbost. Zum gleichen Zeitpunkt besetzen die Nationalsozialisten Warschau, das vor Kriegsbeginn geübte Anti-Hitler-Stück wird verboten. Das Theater-Ensemble schließt sich dem Widerstand an. Die Talente sind gefragt, als ein Kollaborateur mit Unterlagen über die Widerstandskämpfer nach Warschau kommt. Um zu verhindern, dass er das Material der Gestapo übergibt, verkleiden sich die polnischen Schauspieler selbst als Gestapo-Offiziere und wagen sich in die Höhle des Löwen.

02.05., 19:30 UHR GAUTING

## SENIOR BLUES JE CHANTERAI POUR TOI



28.04., 20:00 UHR LIVE - KONZERT + FILM



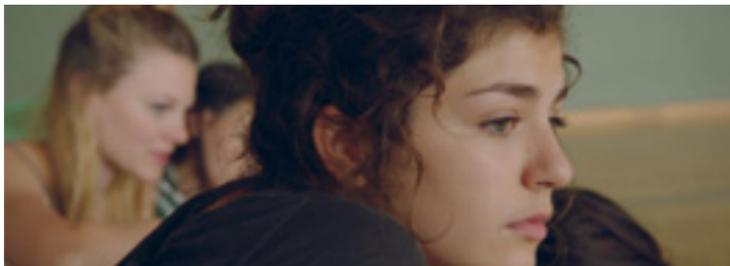
MA 2002, 72 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jacques Sarasin  
Kamera:  
Stephan Oriach  
Drehbuch:  
Nach Joris Lieve

Boubacar «KarKar» Traoré kehrt zusammen mit «KarKar» zurück zu seinen Wurzeln in Mali. Eine Reise in die afrikanische Musik. Die Medienstimmen überschlugen sich, als Anfang 2003 der filmische Essay zum afrikanischen Bluesman Boubacar Traoré in Frankreich in die Kinos kam, ein malinesisches Pendant zum kubanischen Buena Vista Social Club:

«Dieser Dokumentarfilm bietet unvergleichliche musikalische Momente. Unbedingt zu entdecken!», schrieb das Studio Magazin. «Je chanterai pour toi macht uns bewusst, dass Musik schon immer «Welt» war, und es nicht erst mit dem Weltmusik-Konzept wurde...» notierte Amina. Und das Musikblatt Global Rhythm meinte: «Eine ausserordentliche Odyssee durch die Geographie eines Landes und der menschlichen Seele.» In der Tat ist dieser Film des Genfers Jacques Sarasin eine sanftere Reise auf den Spuren afrikanischer Musik, ein Hörerlebnis mindestens ebenso. **Dazu LIVE: Senior Blues**

28.04., 20:00 UHR GAUTING

# SIEBZEHN



AT 2017, 104 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Monja Art  
Darsteller: Christopher  
Schärf, Alexandra  
Schmidt, Anaëlle  
Dézsy, Elisabeth Wa-  
bitsch  
Kamera:  
Caroline Bobek  
Drehbuch: Monja Art

Fein austarierte Sturm- und Drangbeschreibung einer einzigartigen Zeit, den Verstrickungen der ersten Lieben und den unerwarteten Lektionen, die daraus oft resultieren.

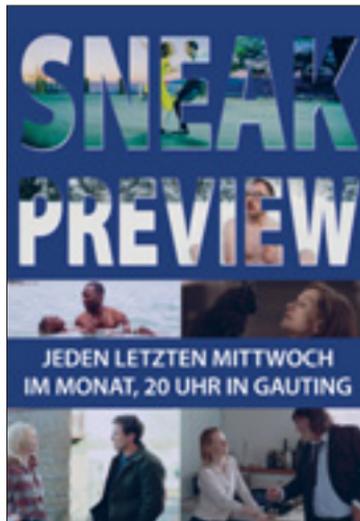
Zwischen Schule, Dorfdisko und Jugendzimmer sind die Wege der 17-jährigen Paula in einem niederösterreichischen Kaff eigentlich längst ausgetreten. Was das Leben wirklich sein soll, kann sie aber nur ahnen – und sie merkt allmählich, dass es womöglich bedeutend anders verlaufen wird als das Leben ihrer Freund/innen. Denn plötzlich macht die Liebe vieles neu, und im Begehren scheint gar alles möglich. So viel Begehren auf den Blickachsen quer durch die Dorfdisko, doch sie brechen nicht unter der Last, im Gegenteil: Sie scheinen befeuert, beflügelt, sie schwingen und sie biegen sich und bohren sich ganz tief. Dann wird getanzt.

Vieles, das Paula jetzt erschüttert und noch erschüttern wird, liegt dabei im Beiläufigen, scheinbar Unspektakulären. Umso klarer erkennt sie bald ihre Möglichkeiten.

**AB 04.05. IM KINO BREITWAND**

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

# SNEAK PREVIEW



Seit Beginn des Kinos Gauting zeigen wir in einer SNEAK-PREVIEW Filme noch vor dem offiziellen Starttermin im Kino, ganz geheim sozusagen. Den Titel dürfen wir nicht verraten.

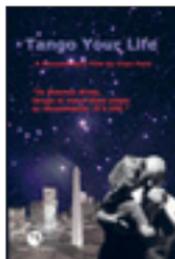
Inzwischen konnten wir fast alle herausragenden Filme dieses Jahres schon in der Sneak-Preview bewundern: LA LA LAND, ELLE, WILDE MAUS oder VERLEUGNUNG. Lassen Sie sich also auch dieses Mal überraschen. Sie werden nicht enttäuscht werden!

**31.05., 20:00 UHR GAUTING**

## TANGO YOUR LIFE



TANGO IM KINO - MIT TANGO A LA CARTE



GB/ES 2011, 51 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Chan Park

In Buenos Aires bedeutet Tango nicht bloß, Tanzschritte und raffinierte Bewegungen technisch zu beherrschen, sondern viel mehr. Die Porteños sehen im Tango das auf der Tanzfläche sich ereignende Leben selbst. Chan Park, der Verfasser des Buchs 'Tango Zen: Walking Dance Meditation', hat sich in Buenos Aires vier Jahre lang intensiv mit dem Tango beschäftigt. Dabei gelangte er zu der Erkenntnis, dass es im Tango vor allem um Gefühl geht. Um ein Gefühl, das die Musik in den Tanzpartnern auslöst und sie beide gleichermaßen ergreift – während sie sich in der Umarmung eng verbunden sind und im Gehen zu einer Einheit verschmelzen...

Im Laufe seiner Recherche veränderte sich Chan Parks eigene persönliche Einstellung und Sicht auf die Dinge. In seinem Inneren erwuchs eine bis dahin nur erahnte, intensive Leidenschaft zu leben.

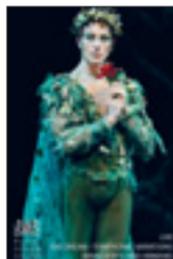
**Anschl. Tango-Tanz in der Kino-Lounge.**

**26.05., 19:30 UHR SEEFELD**

## THE DREAM SYMPHONIC VARIATIONS



LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



GB 2017, 150 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Darsteller:  
Emmanuel Plasso,  
Orchestra of the Royal  
Opera House

Dieses hinreißende gemischte Programm demonstriert die große kreative Vision Frederick Ashtons, des Gründungschoreographen des Royal Ballet.

*The Dream* ist Ashtons Adaption von Shakespeares zügelloser Komödie, in der ein Waldgeist mit einem Liebestrank gerüstet Chaos anrichtet.

*Symphonic Variations* war im Jahr 1946 Ashtons erstes Werk, das das Ensemble im Royal Opera House auführte. Mit sechs Tänzern, die zu Francks grüblerischen *Variations symphoniques* eine Folge von Quartetten, Duetten, Sextetten und Soli aufführen, feiert dieses bahnbrechende Meisterwerk die reine Schönheit der Bewegung.

*Marguerite and Armand* ist Ashtons wunderbare und emotionale Nacherzählung einer bekannten Geschichte, die uns durch Verdis Oper *La traviata* vertraut ist.

Übertragung dieses Balletts live aus dem Royal Opera House London.

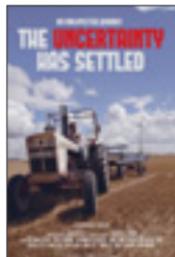
**07.06., 20:15 UHR GAUTING**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

## THE UNCERTAINTY HAS SETTLED



07.05. IN ANWESENHEIT DES REGISSEURS



DE/NL 2016, 90 Min.  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Marijn Poems

Ein Dokumentarfilm über die Zusammenhänge von Landwirtschaft, Nahrungsmittelproduktion, Energiewende und Klimawandel.

Unter Nutzung von Beispielen aus der Landwirtschaft und mit vielen Interviews bedeutender Zeitzeugen und Wissenschaftlern beleuchtet der Film den Klimawandel und sein Umfunktionieren zur Änderung unserer Energieversorgung. Seine Frage aus dem Untertitel lautet: „Machen wir das Richtige?“ Der Film persifliert dabei mit seinem Titel den Ausspruch des damaligen kalifornischen Gouverneurs und Groß-Klimawissenschaftlers Arnold (the Terminator) Schwarzenegger, der behauptet hatte: „The debate is over- the science is settled.“

07.05., 20:00 UHR STARNBERG

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

## TROCKENSCHWIMMEN



11.05., 17:30 UHR GAUTING MIT REGISSEURIN



DE 2017, 78 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Susanne Kim  
Drehbuch:  
Susanne Kim

In einer Schwimmhalle irgendwo in Deutschland wird ein ganz besonderer Schwimmkurs gegeben. Denn die Teilnehmer, die endlich lernen wollen sich ohne Hilfsmittel im kühlen Nass fortzubewegen, sind nicht etwa Kinder – sondern Senioren jenseits des 65. Lebensjahres. Sie alle wollen endlich können, was für die meisten Menschen seit der Kindheit zu den selbstverständlichsten Fähigkeiten gehört, über die sie verfügen. Dabei bringt jeder von den Schwimmnovizen eine eigene Lebensgeschichte mit: Von der Hausfrau bis hin zum Segler sind die verschiedensten Persönlichkeiten dabei.

Für ihren Dokumentarfilm „Trockenschwimmen“ begleitet Regisseurin Susanne Kim Manfred, Monika, Cevat, Eun-Sook und andere bei ihren ersten Versuchen und fängt dabei ihre Ängste und deren Suche nach Glück und Zufriedenheit ein.

AB 11.05. IM KINO BREITWAND

## VICTORIA MÄNNER UND ANDERE MISSGESCHICKE



FR 2016, 96 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Justine Triet  
Darsteller: Virginie  
Efira, Vincent Lacoste,  
Melvil Poupaud,  
Emmanuelle Lanfray  
Kamera:  
Simon Beaufils  
Drehbuch:  
Justine Triet

Temporeiches, herrlich neurotisches Portrait einer Frau am Rande des Nervenzusammenbruchs.

Victoria ist Anwältin in Paris, Ende 30, alleinerziehend, hat ein lockeres Sex-Leben und ist charmant-egozentrisch. Bei einer Hochzeit trifft sie ihren guten Freund Vincent sowie Sam, einen Klein-Dealer, den sie vor einiger Zeit verteidigt hat. Tags darauf steht Vincent unter Anklage wegen versuchten Mordes an seiner Freundin. Einziger Zeuge ist der Dalmatiner des Opfers. Widerwillig übernimmt Victoria seine Verteidigung. Als sie dann auch noch Sam als Au Pair Boy einstellt, nimmt das Chaos in Victorias Leben seinen Lauf.

**AB 04.05. IM KINO BREITWAND**

## WALK WITH ME ON THE ROAD WITH THICH NHAT HANH



USA 2017, 88 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Marc Francis,  
Max Pugh

Ein meditativer Film über Thích Nhất Hạnh, der sich als buddhistischer Mönch und Friedensaktivist einen Namen machte. Er ist für seine Nachfolger eine ganz eigene Art von Dalai Lama und vertritt einen "engagierten Buddhismus". Er und seine Anhänger praktizieren ein Leben mit dem Fokus ihrer Aufmerksamkeit auf dem Hier und Jetzt, um eine tiefere Verbindung zu sich selbst und zur Welt zu finden.

Marc Francis und Max Pugh wandten sich Thích Nhất Hạnhs Tagebüchern der Vergangenheit zu und und begleiteten den geistigen Lehrer zugleich in der Gegenwart über drei Jahre hinweg. So erhielten sie einen Einblick in seine Gemeinschaft, die für ihre Nachfolge ihre Familien und alle Besitztümer zurückließen und nun in einem Kloster im ländlichen Frankreich leben, aber auch mit ihrem Lehrer in die USA "auf Tour" gehen.

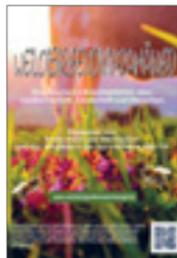
**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

# WEILSOISIRGENDWIEZAMNHÄNGD



05.06. IM GESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST UND GÄSTEN



Ein Film über Landwirtschaft, Landschaft und Menschen aus dem Chiemgau und Rupertiwinkel. Der Film spricht falsche Entwicklungen in der Landwirtschaft an und zeigt trotzdem die Schönheit und das Besondere unserer Heimat. Schorsch Planthaler besucht interessante, engagierte Personen in der Region - Visionäre und Wegbereiter, die von ihrem teils traditionellen, aber auch zukunftsorientiertem Arbeiten in vielen Bereichen berichten.

DE 2016,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Erwin Mertl

Der Film macht deutlich, dass die Art, wie bei uns Landwirtschaft betrieben wird und auch das Verhalten aller Konsumenten Auswirkungen auf Umwelt, Kulturlandschaft, Tierhaltung, Lebensmittel bei uns und auf der ganzen Welt haben.

05.06., 11:00 UHR GAUTING

www.breitwand.com - 27.04.2017 - 07.06.2017

# fsff

11. INTERNATIONALES  
FÜNF SEEN FILMFESTIVAL

fsff.de

27.07. - 05.08.2017

## WER WAGT, BEGINNT



17.05., 19:30 GENOSSENSCHAFTL. BAUEN IM GESPRÄCH



D 2016, 90 Min.  
Buch, Regie und  
Schnitt: Uli Bez  
Kamera:  
Meike Birck, Florian  
Hentzen  
Grafik:  
Martina Sadoni  
Animation: Andrea  
Stadlmann  
Musik: Martin Prötzel

In einer Großstadt wie München ein Haus bauen? Klingt utopisch. Sich gegen Wohnraumspekulation zusammenschließen? Klingt stressig. Neue Konzepte für mehr Gemeinschaftsgefühl entwickeln? Klingt zeitraubend.

Dass es geht, zeigt die wagnis 4-Baugruppe der Wohnbaugenossenschaft wagnis eG. Neben dem Olympiagelände am Ackermannbogen baut sie ein Haus mit 53 Wohnungen. Ökologisch, nachhaltig und sozial; Gemeinschaftsräume, Gästezimmer und Tante Emma-Laden inklusive. Von Anfang an mit dabei die Filmemacherin Uli Bez und ihr Team. Gedreht wurde bei der Planung, bei der Grundsteinlegung, bei Diskussionen, beim Bauen, bei Festen und beim Einzug. Junge Familien, ältere Paare und Singles steckten viel Zeit und Energie in ihr Bauprojekt. Denn sie sind sich sicher: Ja, man kann gemeinsam bauen. Ja, man kann ein Quartier mitgestalten – und es macht Spaß!

17.05., 19:30 UHR GAUTING

## ZWISCHEN DEN STÜHLEN



DE 2016, 102 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jakob Schmidt  
Kamera:  
David Schittek,  
Evgeny Revvo, Jakob  
Schmidt  
Drehbuch:  
Jakob Schmidt

Drei angehende Lehrer gehen durch das Referendariat, den praktischen Teil der Ausbildung von Lehrern für das staatliche Schulsystem. Einem Sprung ins eiskalte Wasser vergleichbar, arbeiten angehende Lehrer zwei Jahre lang im Spannungsfeld zwischen Bewerten und Bewertet-Werden. Vom ersten Tag an sind sie gezwungen, gegensätzliche Rollen einzunehmen. Eine permanente Bewährungsprobe zwischen sämtlichen Stühlen. Referendare müssen Schulklassen bändigen und sich von Seminarleitern maßregeln lassen. Sie sind immer Schüler und Lehrer zugleich. Einige starten mit Idealismus und Herzblut, andere aus Mangel an Alternativen, wiederum andere sehen sich als künftige Profis in einer soliden (An-)Stellung. Allmählich werden sie – ob sie wollen oder nicht – zu Vertretern eines Systems, das jeden Einzelnen von uns geprägt hat. *Zwischen den Stühlen* begleitet drei höchst unterschiedliche Charaktere auf diesem spannungsreichen Weg.

AB 18.05. IM KINO BREITWAND

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

OPTIK WEBER

Hauptstr. 23  
82234 Wessling  
Tel.: 08153-1458  
kontakt@optik-weber-wessling.de

Heimat ist ein Gefühl  
– Kaffee ein Genuss



Herrschinger Straße 21 · 82346 Andechs-Erling · [www.andechser-kaffeeruesterei.de](http://www.andechser-kaffeeruesterei.de)  
Mi – Fr 8:30 – 12:00 und 14:30 – 18:00 Uhr · Sa 8:30 - 13:00 Uhr

Abacus

Café, Bar, Restaurant, Vinothek,  
Kneipe und Treffpunkt  
im neuen Kino Breitwand in Gauting.

Bahnhofplatz 2  
82131 Gauting



Tel: 0151 25185714  
[www.abacus.cafe](http://www.abacus.cafe)



---

# KINDERFILME

## DAS GEHEIMNIS DER FRÖSCHE



KINDERFILM DES MONATS: 3,50 EURO EINTRITT



Die Idee ist Klasse: fleischfressende Raubtiere, die Kartoffeln schälen. Auf der Arche Noah könnte man sich das gut vorstellen. Der französische Zeichentrickfilm *Das Geheimnis der Frösche* ist von einer solchen Situation nicht weit entfernt. Eine Flutkatastrophe überschwemmt das Land und zwingt Mensch und Tier in eine Notgemeinschaft, in der auch Füchse und Hühner zusammenhalten müssen.

FR 2004, 91 Min., FSK  
ab 0 Jahren  
Regie:  
Jacques-Rémy Girerd  
Drehbuch:  
Jacques-Rémy Girerd

19.05. 16:00 UHR SEEFELD  
20.05. 14:00 UHR STARNBERG

## DAS SAMS IN GEFAHR



KINDERFILM DES MONATS: 3,50 EURO EINTRITT



Nach elf Jahren kehrt das Sams zu Familie Taschenbier zurück. Martin, der Sohn von Herrn Taschenbier, nutzt die Wunschpunkte des Sams, um seine miserablen Schulnoten ein wenig aufzupolieren. Doch bald schon erkennt der fiese Sportlehrer Daume die Vorzüge des Sams und entführt es. Daume wird zum Direktor befördert: Er entlässt Bruno Taschenbier und verweist Martin von der Schule. Um noch etwas retten zu können, muss Martin über sich hinauswachsen.

DE 2003, 101 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Ben Verbong  
Darsteller:  
Christine Urspruch, Ulrich  
Noethen  
Drehbuch:  
Ulrich Limmer, Paul  
Maar

28.04. 16:00 UHR SEEFELD  
29.04. 14:00 UHR STARNBERG



PREVIEW: 21.05., 15:00 UHR GAUTING & STARNBERG



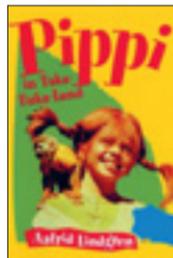
DE 2017, 90 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Isabell Suba  
Darsteller:  
Laila Meinecke, Rosa  
Meinecke, Katharina  
Thalbach  
Kamera: Sonja Rom  
Drehbuch:  
Antonia Rothe-Lier-  
mann, Katrin Milhahn

Die Vorstellung, den Rest des Schuljahres im Internat zu verbringen statt daheim in Berlin, finden die Zwillinge Hanni und Nanni mehr als uncool. Aber ihre Mutter Susanne bleibt hart und die beiden Mädchen landen im Internat Lindenhof. Die Zwillinge beschließen, so viel Unsinn wie möglich anzustellen, damit sie noch innerhalb der Probezeit wieder von der Schule fliegen. Doch dann findet Nanni unter den Reitschülerinnen neue Freunde und im Pferd Pegasus eine Aufgabe, während Hanni weiter an ihrem Rausschmiss arbeitet. Zum ersten Mal in ihrem Leben gehen die Zwillinge getrennte Wege. Als Hanni im Wald auf den grummeligen Godehard mit seinem Hund Lochness trifft, ahnt sie nicht, dass in Godehards Haus der Schlüssel zu dem Geheimnis versteckt ist, das den Lindenhof vor dem drohenden Verkauf bewahren kann.

**AB 25.05. IM KINO BREITWAND**



KINDERFILM DES MONATS: 3,50 EURO EINTRITT



SE 1969, 92 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie: Olle Hellborn  
Darsteller:  
Inger Nilsson, Maria  
Persson, Pär Sundberg  
Drehbuch:  
Olle Hellborn

Die Eltern von Tommy und Annika fahren erstmals ohne ihre Kinder in Urlaub. Pippi Langstrumpf verspricht, die beiden keine Sekunde aus den Augen zu lassen. Allerdings bekommt Pippi schon kurz darauf eine Flaschenpost von ihrem Vater, dem Kapitän Efraim Langstrumpf, der Pippi um Hilfe bittet, weil sein Schiff von Piraten gekapert wurde. Er selbst wurde eingesperrt, weil er das Versteck eines Schatzes nicht preisgeben will.

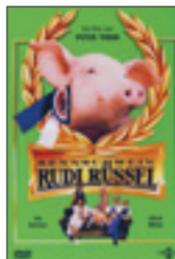
Und so macht sich Pippi zusammen mit Tommy und Annika und ihrem fliegenden Bett auf die Reise nach Taka-Tuka-Land, wo sie auf eine Horde Piraten und Messer-Jocke und Blut-Svente treffen, die Pippis Vater gefangen halten. Mit allen Tricks lenken sie die gesamte Bande ab, kapern nebenbei sogar noch ein Piratenschiff und versuchen, den alten Seebären aus seinem Gefängnis zu befreien...

**28.04. 16:00 UHR HERRSCHING**  
**29.04. 14:00 UHR GAUTING**

## RENNSCHWEIN RUDI RÜSSEL



KINDERFILM DES MONATS: 3,50 EURO EINTRITT

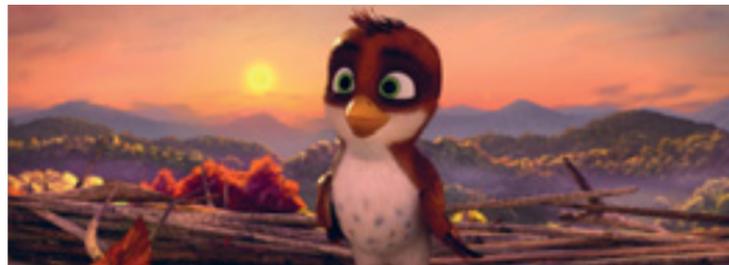


Auf der Tombola eines Feuerwehreffestes gewinnt die fünfköpfige Familie Gützkow ein Ferkel namens Rudi. Kaum ist das Schwein im Haus, hängt auch schon der Haussegel schief. Mama Almut ist mit dem neuen Familienzuwachs dermaßen überfordert, dass sie ihre Koffer packt und auszieht. Daraufhin beschließt Vater Gützkow, Rudi auf einem Bauernhof einzuquartieren. Doch das arme Tier landet stattdessen im Schlachthof. So ein Schicksal will die Familie der armen Sau nun aber doch nicht angedeihen lassen und startet eine dramatische Rettungsaktion.

DE 1995, 101 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie:  
Peter Timm  
Darsteller: Ulrich  
Mühe, Iris Berben  
Kamera:  
Fritz Seemann  
Drehbuch:  
Peter Timm, Uwe  
Timm, Ulrich Limmer

**19.05. 16:00 UHR HERRSCHING**  
**20.05. 14:00 UHR GAUTING**

## ÜBERFLIEGER KLEINE VÖGEL - GROSSES GEKLAPPER



DE 2017, 85 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie:  
Toby Genkel,  
Reza Memari  
Drehbuch:  
Reza Memari

Der verwaiste Spatz Richard wird liebevoll von einer Storchenfamilie aufgezogen. Ihm würde nicht im Traum einfallen, dass er selbst kein Storch ist. Als sich seine Eltern und sein Bruder im Herbst für den langen Flug ins warme Afrika rüsten, offenbaren sie ihm die Wahrheit: Ein kleiner Spatz ist nicht geschaffen für eine Reise wie diese und sie müssen ihn schweren Herzens zurücklassen. Für Richard ist das kein Grund, den Kopf in die Federn zu stecken. Auf eigene Faust macht er sich auf den Weg nach Afrika, um allen zu beweisen, dass er doch einer von ihnen ist! Zum Glück kommen ihm dabei Olga, die zu groß geratene Zwergeule und ihr imaginärer Freund Oleg zu Hilfe. Als sie Kiki, einen selbstverliebten Karaoke-Wellensittich mit Höhenangst, aus seinem Käfig befreien, beginnt ein turbulentes Abenteuer, das die drei Überflieger über sich hinauswachsen lässt!

**AB 11.05. IM KINO BREITWAND**

27.04.2017 - 07.06.2017 - [www.breitwand.com](http://www.breitwand.com)

# WEITERE KINDERFILME

## BIBI & TINA - TOHUWABOHU TOTAL!

Egal wohin man sieht, es herrscht einfach nur Chaos: Bibi und Tina läuft ein ziemlich widerspenstiger Ausreißer in die Arme, der sich wenig später als Mädchen entpuppt und von der eigenen Familie verfolgt wird. Dessen Vater ist so weltfremd und stur, dass selbst Bibi mit ihrer Hexerei nicht dagegen ankommt. Unterdessen befindet sich Schloss Falkenstein im Umbau, weshalb der Graf völlig überfordert ist. Dazu will Alex am liebsten ein Musik-Festival auf dem Gelände veranstalten, was von seinem Vater zunächst abgelehnt wird.

DE 2017, 110 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Detlev Buck



## DER GEHEIMBUND VON SUPPENSTADT

Mari liebt ihren Großvater Peeter. Denn der denkt sich die ausgeklügeltsten Schatzsuchen für sie und ihre drei Freunde aus. Gerade haben sie die „Handschuhe von Marie Antoinette“ gefunden und beschlossen, einen Geheimbund zu gründen, da müssen sie sich einem echten Abenteuer stellen. Beim Sommerfest hat ein mysteriöser Maskenmann Gift in die Freigetranke geträufelt. Die fatale Wirkung: Ein Großteil der Erwachsenen verhält sich plötzlich wie ungezogene Kinder! Die vier müssen sich auf eine abenteuerliche Reise begeben.

EST 2015, 105 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Margus Paju



## DIE SCHÖNE UND DAS BIEST

Weil der arrogante und oberflächliche Prinz Adam in einer kalten Winternacht einer alten Bettlerin kein Obdach gewährt, wird er von der wunderschönen Zauberin, als die sich die Bettlerin in Wirklichkeit entpuppt, in ein hässliches Biest verwandelt. Erst wenn er lernt, dass die Persönlichkeit eines Menschen wichtiger ist als sein Aussehen, wird er Erlöst. Die schöne Belle verirrt sich eines Tages in seinen Zauberwald.

US 2017, 129 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Bill Condon



## CONNY & CO 2

Conni und ihre Freunde kämpfen für die Kanincheninsel, die vor den Toren von Neustadt gelegen ist. Der Bürgermeister Neustadts und Connis ehemaliger Schuldirektor Möller wollen nämlich ein gigantisches Hotel auf dem schönen Ort errichten und versprechen den Bewohnern neue Jobs. Und Connis Vater Jürgen soll auch noch der Architekt des Bauvorhabens werden.

DE 2017, 90 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Til Schweiger



## DIE SCHLÜMPFE UND DAS VERBOTENE DORF

Schlumpfine und ihre Freunde Schlaubi, Hefti und Clumsy begeben sich auf eine aufregende Reise in den "Verbotenen Wald", der voller magischer Kreaturen ist. In einem Wettlauf gegen die Zeit müssen sie das "Verlorene Dorf" ausfindig machen, ehe der böse Zauberer Gargamel es entdeckt.

S 2017, 90 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Kelly Asbury



## THE BOSS BABY

Tim ist sieben Jahre alt und gar nicht erfreut, einen kleinen Bruder zu bekommen. Seine Eifersucht wird noch davon befeuert, dass das Baby außergewöhnlich gute Fähigkeiten zur Artikulation mitbringt, sowie eine stilvolle Aktentasche und hochwertige Business-Kleidung sein eigen nennt. Das kleine Kind wird von allen geliebt und bewundert. Tim will die Liebe seiner Eltern zurückerobern und begibt sich aus diesem Grund auf eine geheime Mission.

USA 2017, 98 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Tom McGrath





---

WEITER  
IM KINO

FILME  
A - Z

## WEITER IM PROGRAMM



### A UNITED KINGDOM

Ein unglaublich, aber wahres berührendes Historiendrama: Ende der 1940er Jahre verliebt sich der Prinz des Staates Botswana, Seretse Khama, auf einer Englandreise in die Londoner Büroangestellte Ruth Williams. Aus einer anfänglichen Romanze entwickeln sich schnell Heiratspläne, was in der jeweiligen Heimat der beiden Liebenden für einen Aufschrei in der Bevölkerung sorgt. Seretse und Ruth stellen sich gegen den Willen ihrer Familien, des britischen Empire und der Obrigkeit Botswanas und beginnen ihren Kampf für Unabhängigkeit.

FR/GB 2016, 111 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Amma Asante



### ABGANG MIT STIL

Willie, Milton und Joe sind auch nach der Pensionierung gute Freunde geblieben. Als sie erfahren, dass ihre ohnehin spärlichen Pensionszahlungen ganz eingestellt werden sollen, beschließen sie, sich ihr Geld zurück-zuholen – das ist vielleicht nicht Recht, aber Gerechtigkeit! Eine minutöse Planung und das nötige Training zum Gangstertum kommen in Gang: Sie probieren kleine Raubüberfälle auf Läden in ihrer Umgebung, wobei ihnen schon bald die Tücken der modernen Überwachungstechnik oder ihre körperliche Kondition so manches Mal in die Quere kommen.

US 2016, 96 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Zach Braff



### BAUER UNSER

Der Film zeigt ungeschönt, aber unaufgeregt die Realität und die gegenwärtige Situation der Bauern in Österreich und untersucht dabei die Auswirkungen globaler Wirtschaftsentschlüsse wie zum Beispiel TTIP. Menschen in westlichen Industrienationen geht es heute materiell so gut wie noch nie und der Wohlstand will permanent ausgekostet werden. Aber dafür muss an anderer Stelle gespart werden – und meist betrifft das die Lebensmittel.

AT 2016, 92 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Robert Schabus



### CERTAIN WOMEN

In großartigen 16mm-Bildern erzählt Kelly Reichardt von vier Frauen aus Montana. Ein Film über Begehren und Enttäuschungen, über stille Wut und das Zurechtkommen – der ganz nebenbei und ohne Predigt auch den stummen Zwang der Geschlechterverhältnisse in den Blick nimmt.

US 2016, 107 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Kelly Reichardt



### DANCING BEETHOVEN

Tänzer und Musiker von überall auf der Welt sind nach Japan gereist, um mit ihren gemeinsamen Ideen und unter Einsatz all ihres Schweißes und Könnens Ludwig van Beethovens 9. Symphonie auf die Bühne zu bringen. Dazu schließen sich das französische Béjart Ballet Lausanne, The Tokyo Ballet und das Philharmonie-Orchester aus Israel unter der Leitung von Zubin Mehta zu einem großen Kunst- und Klangkörper zusammen.

CH, ES 2016, 79 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Arantxa Aguirre



### DIE ANDERE SEITE DER HOFFNUNG

Aki Kaurismäki hat im Kino eine ganz eigene Welt geschaffen, die auf den ersten Blick wiedererkennbar ist. Sein neuer Film gehörte zu den besten Filmen der Berlinale und wurde mit dem Preis der Jury ausgezeichnet. Melancholisch und bizarr und absurd und dennoch mit etwas von unserer Welt, das jeder erkennt, wird von dem jungen Syrer Khaled erzählt, der als blinder Passagier nach Helsinki flieht. Als sein Asylgesuch von den finnischen Behörden abgelehnt wird, reist Khaled jedoch nicht in seine kriegsgebeutelte Heimat zurück, sondern bleibt illegal in Finnland.

FL 2007, 98 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Aki Kaurismäki

## WEITER IM PROGRAMM



### DON'T BLINK ROBERT FRANK

Ein Mann vor einer Jukebox in Las Vegas, ein Blick aus einem Hotelfenster in Montana, ein Autokino in Detroit: Mit seinen Momentaufnahmen aus den USA prägte der 1924 geborene Fotograf Robert Frank das Bild der Staaten. „The Americans“ gilt als eines der herausragenden Fotobücher zum Alltag Amerikas. Robert Frank bildete US-Kultur ab, trieb sie voran und beeinflusste die Beatnik-Bewegung um die Autoren Alan Ginsberg, Jack Kerouac und William S. Burroughs.

US/CD/FR 2015, 82 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Laura Israel



### EIN DORF SIEHT SCHWARZ

Komödie nach einer wahren Geschichte. Ein Dorf sieht schwarz, als ein aus dem Kongo stammender, frisch graduierter Arzt in ihre Ortschaft zieht. Das Dorf heißt Marly-Gomont und der Mediziner trägt den Namen Seyolo Zantoko. Seine Frau Anne und seine Kinder Kamini und Sivi hatten sich die Umsiedlung allerdings eher als glorreichen Umzug ins lebendige, städtische Paris vorgestellt. Stattdessen finden sie sich nun als einzige dunkelhäutige Anwohner in einem verschlafenen Dorf im Norden Frankreichs wieder.

FR/GB 2016, 96 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Julien Rambaldi



### HIDDEN FIGURES

1962: John Glenn ist der erste Amerikaner, der die Erde in einem Raumschiff komplett umkreist – zu einer Zeit, als Weiße und Schwarze in den USA noch per Gesetz getrennt werden und von Geschlechtergleichheit keine Rede sein kann. In der NASA aber, wo neben Glenn vornehmlich andere weiße Männer den Ton angeben, arbeiten drei schwarze Frauen. Deren Namen kennt kaum jemand, ihr Einfluss jedoch ist groß: Ihnen ist es zu verdanken, dass Glenns Mission sicher und erfolgreich verläuft.

DE 2016, 89 Min., Regie: Hannah Henigin, Julian Wildgruber



### JACKIE

Ein großartiges Biopic. Der Mythos von Camelot. John F. Kennedy verzauberte die Menschen mit seinem Charme und seinem Intellekt, seine Frau war eine Ikone der Schönheit und der Stilsicherheit. Vor fast fünfzig Jahren fuhr in einer stürmischen Herbstnacht der Journalist Theodore White zum schwer bewachten Anwesen der Familie Kennedy auf Cape Cod. White stand vor dem bedeutendsten Interview seiner Karriere. Eingeladen zu diesem Gespräch hatte ihn Jacqueline Kennedy. Genau eine Woche zuvor war ihr Mann in Dallas ermordet worden.

US 2016, 100 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Pablo Larraín



### LA LA LAND

Sechs OSCARS 2017: In dem Film zum Träumen wird die bezaubernde Liebesgeschichte zweier aufstrebender Stars erzählt. Als sich eines Tages die Wege der Kaffeebotin und jungen Schauspielerin Mia mit denen des Jazzpianisten Sebastian kreuzen, entsteht so etwas wie Liebe auf auf den ersten Blick. Gemeinsam beschließen sie die Bühnen der Welt zu erobern, müssen jedoch bald feststellen, dass das Showbusiness härter ist, als gedacht.

US 2016, 128 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Damien Chazelle



### LION

Mit fünf Jahren wird der kleine indische Junge Saroo von seiner Familie getrennt, woraufhin er sich schließlich tausende Meilen von Zuhause entfernt und verwaht in Kalkutta wiederfindet. Ein wohlhabendes australisches Ehepaar zieht ihn auf. Doch seine Wurzeln hat Saroo nie vergessen und so macht er sich als junger Mann mit Hilfe seiner trüben Erinnerungen und Google Earth auf die Suche nach seiner wahren Mutter. Während seiner Reise in die eigene Vergangenheit hofft er endlich das Dorf seiner Kindheit wiederzufinden.

AU/US 2016, 129 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Garth Davis



### MANCHESTER BY THE SEA

Nach dem Tod seines Bruders sieht sich Lee Chandler mit der Verantwortung für seinen halbwüchsigen Neffen konfrontiert. Lee muss zurück in seine alte Heimatstadt, wo die Erinnyen der schweren Schuld, die auf seinen Schultern lastet, ihren Ursprung nahmen. Ein schmerzlicher Gang in jeder Hinsicht, aber auch die Chance auf einen ersten Schritt und auf einen Ausweg. Eine herausragende Studie über eine traumatisierte Person, ehrlich und berührend. Ein wahrhaft großer Film.

US 2016, 138 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Kenneth Lonnergan



### MOONLIGHT

OSCAR Bester Film 2017.

Die berührende Geschichte des jungen Chiron, der in Miami fernab jeglichen Glamours aufwächst. Der Film begleitet entscheidende Momente in Chirons Leben von der Kindheit bis ins Erwachsenenalter, in denen er sich selbst entdeckt, für seinen Platz in der Welt kämpft, seine große Liebe findet und wieder verliert. Ein einzigartiges Stück Kino über persönliche Augenblicke und Menschen, die uns prägen und den Schmerz der ersten Liebe, der ein Leben lang nachhallen kann.

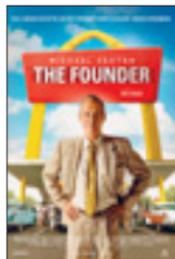
US 2016, 110 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Barry Jenkins



### NICHTS ZU VERSCHENKEN

Was passiert, wenn ein notorischer Geizhals plötzlich erfährt, dass er bereits vor 16 Jahren Vater geworden ist und seine Teenager-Tochter nun bei ihm einziehen möchte? In "Nichts zu verschenken" folgen daraus bisweilen haarsträubende Verwicklungen, die vor allem dank "Sch'tis"-Darsteller Danny Boon zu unterhalten wissen. Die bewährte Mischung aus viel (Situations-)Komik und etwas Gefühl katapultierte die Familienkomödie in ihrer Heimat Frankreich an die Spitze der Kinocharts.

FR 2016, 88 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Fred Cavayé



### THE FOUNDER

Ray Kroc, ein Milchshake-Maschinen-Verkäufer aus Illinois, entdeckt in den 1950ern die Burger bratenden Brüder Richard "Dick" McDonald und Maurice "Mac" McDonald. Beeindruckt vom dem revolutionär flotten System, mit dem sie in ihrem Restaurant das Essen an die Kunden bringen, riskiert er sein ganzes Vermögen und sogar das geliebte Eigenheim. Und doch läuft seine Idee nicht richtig an, bis ihm schließlich eine zündende Idee kommt. Um ein Imperium zu erschaffen, muss man skrupellos sein.

US 2016, 115 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: John Lee Hancock



### THE QUEEN OF KATWE

Phiona Mutesi wächst in den Slums von Katwe nahe der Hauptstadt von Uganda in einer der ärmsten Gegenden der Welt auf und kann weder lesen noch schreiben. Ihr Leben ändert sich, als sie den Missionar und Schachlehrer Robert Katende trifft, der ihr im Gegenzug für etwas zu essen einige Unterrichtsstunden im Schach zu erteilen beginnt, als sie gerade einmal neun Jahre alt ist. Phiona wird neugierig und entdeckt das Spiel für sich.

USA 2016, 124 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Mira Nair

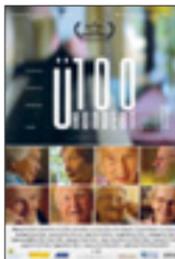


### TONI ERDMANN

FÜNF EUROPÄISCHE FILMPREISE 2017.

Es geht um unsere Masken und um eine typische Vater-Tochter-Beziehung. Um seine Tochter in ihrer kapitalistischen Welt noch einmal zu erreichen, überschreitet der 65-jährige Vater alle üblichen Grenzen und taucht mit seinem bekannten Hang zu Scherzen eines Tages unangekündigt mit Scherzgebiss und Sonnenbrille bei seiner Tochter Ines auf. Ines ist entsetzt. Als sich Winfried auch noch in sein alter Ego Toni Erdmann verwandelt, zoffen sie sich noch mehr - und kommen sich langsam näher.

DE 2016, 162 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Maren Ade



## Ü 100

Die Gesellschaft wird älter. Trotzdem sind die Ü100-Jährigen, also diejenigen, die die Altersgrenze von einhundert Jahren überschreiten, noch eine Seltenheit. Die Dokumentation Ü100 nimmt sich die mal heitere, mal ruhige Lebenswelt von acht unterschiedlichen Rentnern vor und gewährt einen Einblick in ihre Mentalität und ihr gelebtes Leben.

DE 2017, 83 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Dagmar Wagner



## VERLEUGNUNG

Sehenswertes Drama über das skandalöse Gerichtsverfahren, in dem der britische Holocaustleugner David Irving die Historikerin Deborah Lipstadt anklagte. Vor dem Königlichen Zivilgericht in London standen Lipstadt und ihr Team vor der absurden Aufgabe, Beweise für den Genozid an den Juden zu erbringen. Im Zentrum des Filmes stehen klar gezeichnete Konflikte und die Frage: Was ist und wer bestimmt die historische Wahrheit?

GB/US 2016, 111 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Mick Jackson



## WILDE MAUS

Georg ist ein etablierter Musikkritiker, dem plötzlich von seinem Chef wegen Sparmaßnahmen gekündigt wird. Seiner Frau Johanna erzählt er von der jüngsten Entwicklung noch nichts, aber sie ist ohnehin nur damit beschäftigt, den nächsten Eisprung abzuwarten und möglichst den Kinderwunsch in die Tat umzusetzen. Georg sinnt indes lieber auf Rache und findet in seinem ehemaligen Mitschüler Erich einen Komplizen. Seine Streifzüge und die Tage im Wiener Prater bringen sein Leben gehörig durcheinander.

AT/DE 2017, 103 Min., FSK ab 12 J., Regie: Josef Hader, mit Josef Hader

**Samstag 20.5. 19:30 Uhr Kabarett Barbara Weinzierl**  
**Sonntag 21.5. 11:00 Uhr Pianistenclub München e.V.**  
**„Matinée Junger Sterne“** **Donnerstag 25.5. 19:30 Uhr**  
**„Diogenes Streichquartett“** **Samstag 27.5. 19:30 Uhr**  
**Capella Nova „Französische Chormusik“** **Sonntag 28.5.**  
**11:00 Uhr Münchner Bläserquintett** **Donnerstag 1.6. 19:00**  
**Eröffnung Kunstausstellung „Behutsame Annäherung“**  
**Montag 5.6. 11:00 Uhr Liedermatinée mit Florian Prey /**  
**Wolfgang Leibnitz** **Sonntag 11.6. 11:00 Uhr Musikalisches**  
**Kabarett „Lachmusik“** **Samstag 17.6. 19:30 Uhr Pianisten-**  
**club München e.V. „Beethoven und Schubert im Wechsel“**  
**Sonntag 18.6. 11:00 Uhr Puppet Players „Arche Noah“**  
**Samstag 24.6. 19:30 Uhr „Klavierduo De Piante Vicin &**  
**Oetiker“** **Sonntag 25.6. 11:00 Uhr „Münchner Knaben-**  
**chor“** **Mittwoch 28.6. 21:00 Uhr Stummfilmklassiker**  
**„Tabu“** **Donnerstag 29.6. 17:00 Uhr Klavierklasse Viera Fischer**  
**Samstag 1.7. 19:30 Uhr Jazz „Tuija Komi Quartett“**  
**Sonntag 2.7. 11:00 Uhr Lena Neudauer und ihre**  
**MeisterschülerInnen** **Donnerstag 2.7. 21:00 Uhr Film**  
**„Eight Days A Week“** **Samstag 8.7. 19:30 Uhr Jazz-**  
**Chorkonzert „VoicesInTime“** **Sonntag 9.7. 11:00 Uhr**  
**Birgitta Eila, Julia Cortis & Freunde „Musikalische**  
**Geschichten“** .....

**20. Mai - 9. Juli 2017**  
**in der Remise, Schloss Fußberg, Gauting**

**KINOPROGRAMM**  
**27.04. - 07.06.2017**

 **67** Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
Wettbewerb

STELLAN  
SKARSGÅRD

NINA  
HOSS

SUSANNE  
WOLFF

# RÜCKKEHR NACH MONTAUK

VON OSCAR-GEWINNER  
VOLKER SCHLÖNDORFF

IST LABORDE BRONAGH GALLAGHER UNTER MITWIRKUNG VON NIELS ARESTRUP



 FILMBOURSE FILMBOURSE.DE

[WWW.RUECKKEHR-NACH-MONTAUK.DE](http://WWW.RUECKKEHR-NACH-MONTAUK.DE)

© 2017 LABORDE & BRONAGH GALLAGHER UNTER MITWIRKUNG VON NIELS ARESTRUP. ALLE RECHTE VORBEHALTEN. KEINE VERLEIHE.



Kino Breitwand Starnberg  
Wittelsbacherstr. 10 / 82319 Starnberg  
Telefon: 08151 97 18 00  
E-mail: [starnberg@breitwand.com](mailto:starnberg@breitwand.com)

Kino Breitwand Gauting  
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting  
Telefon: 089 89501000  
E-mail: [gauting@breitwand.com](mailto:gauting@breitwand.com)

Kino Breitwand Schloss Seefeld  
Schlosshof 7 / 82229 Seefeld  
Telefon: 08152 98 18 98  
E-mail: [seefeld@breitwand.com](mailto:seefeld@breitwand.com)

Kino & Café Breitwand Herrsching  
Luitpoldstr. 5 / 82211 Herrsching  
Telefon: 08152 39 96 10  
E-mail: [herrsching@breitwand.com](mailto:herrsching@breitwand.com)

Büro Kino Breitwand  
Furtanger 6 82205 Gilching  
Telefon: 08105 27 88 25  
E-mail: [info@breitwand.com](mailto:info@breitwand.com)  
E-mail: [kontakt@breitwand.com](mailto:kontakt@breitwand.com)

**AB 11. MAI IM KINO**